



(19)
Bundesrepublik Deutschland
Deutsches Patent- und Markenamt

(10) **DE 697 23 999 T2 2004.06.09**

(12)

Übersetzung der europäischen Patentschrift

(97) **EP 0 945 003 B1**

(51) Int Cl.⁷: **H04N 5/445**

(21) Deutsches Aktenzeichen: **697 23 999.3**

(86) PCT-Aktenzeichen: **PCT/US97/22753**

(96) Europäisches Aktenzeichen: **97 953 163.9**

(87) PCT-Veröffentlichungs-Nr.: **WO 98/026584**

(86) PCT-Anmeldetag: **09.12.1997**

(87) Veröffentlichungstag

der PCT-Anmeldung: **18.06.1998**

(97) Erstveröffentlichung durch das EPA: **29.09.1999**

(97) Veröffentlichungstag

der Patenterteilung beim EPA: **06.08.2003**

(47) Veröffentlichungstag im Patentblatt: **09.06.2004**

(30) Unionspriorität:

32539 10.12.1996 US

938028 18.09.1997 US

(84) Benannte Vertragsstaaten:

AT, BE, CH, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LI, LU, MC, NL, PT, SE

(73) Patentinhaber:

United Video Properties, Inc., Tulsa, Okla., US

(72) Erfinder:

BOYER, E., Franklin, Cleveland, US; DEMERS, B., Timothy, Tulsa, US; ALLISON, W., Donald, Tulsa, US; REGOUBY, A., Mark, Tulsa, US; WILLIAMSON, C., Steven, Broken Arrow, US; HENSLEY, L., Joanna, Tulsa, US; HERRINGTON, Benjamin, W., Tulsa, US; REEDY, N., Paul, Sand Springs, US

(74) Vertreter:

Meissner, Bolte & Partner GbR, 80538 München

(54) Bezeichnung: **INTERNET-FERNSEHPROGRAMMFÜHRERSYSTEM**

Anmerkung: Innerhalb von neun Monaten nach der Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents kann jedermann beim Europäischen Patentamt gegen das erteilte europäische Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen und zu begründen. Er gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist (Art. 99 (1) Europäisches Patentübereinkommen).

Die Übersetzung ist gemäß Artikel II § 3 Abs. 1 IntPatÜG 1991 vom Patentinhaber eingereicht worden. Sie wurde vom Deutschen Patent- und Markenamt inhaltlich nicht geprüft.

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft das Internet, insbesondere Verfahren zum Bereitstellen einer Fernsehprogrammführungsinformation und Diensten an einen Nutzer über das Internet.

[0002] Über Kabelfernsehsysteme und Satellitenfernsehsysteme sind eine große Anzahl von Fernsehkanälen verfügbar. Üblicherweise mussten Fernsehzuschauer in vorab gedruckten Fernsehprogramm-Auflistungen nachschlagen, um festzustellen, welche Programme an einem bestimmten Tag für eine Übertragung geplant waren. Neuerdings wurden fernsehbasierte Programmführer entwickelt, die es Fernsehzuschauern ermöglichen, Fernsehprogramm-Auflistungen unmittelbar an ihren Fernsehgeräten anzusehen.

[0003] So ist beispielsweise der Prevue®-Kanal ein scrollender Dienst für eine Fernsehprogramm-Auflistung, den ein Kabelsystemanbieter für Teilnehmer über einen dafür bestimmten Kabelkanal verfügbar machen kann. Die Zuschauer können den dazugehörigen Fernsehkanal anwählen, um Programmauflistungen für aktuell übertragene und für eine Übertragung in den nächsten Stunden eingeplante Fernsehprogramme einzusehen. Obwohl der Prevue®-Kanal ein sehr nützlicher Dienst ist, ist der Zuschauer in gewisser Weise durch die passive Art des Dienstes eingeschränkt. So kann beispielsweise der Zuschauer keine Fernsehauflistungen für den nächsten Tag oder die nächste Woche einsehen.

[0004] Als Folge davon wurden erweiterte Fernsehprogrammführungsdienste entwickelt, die es einem Diensteanbieter erlauben, Fernsehauflistungsdaten an den Digitalempfänger (set-top-box) des Nutzers zu übermitteln. Die Daten werden typischerweise über die Infrastruktur des Kabelfernsehens (beispielsweise über einen gegebenen Fernsehkanal während des vertikalen Austastungsintervalls oder einen bandexternen Kanal) übermittelt. Eine Software innerhalb des Digitalempfängers erlaubt es dem Zuschauer, Fernsehprogramm-Auflistungen auf dem Fernsehgerät des Zuschauers anzuzeigen.

[0005] Diese Programmführungsdienste erlauben es dem Nutzer, die Fernsehauflistungen mittels eines Suchens oder eines Sortierens innerhalb der Auflistungen unter Anwenden von Kriterien wie beispielsweise Genre, Kanal oder Übertragungszeit zu verändern. Ein Beispiel einer derartigen interaktiven Fernsehprogrammführung ist der Prevueexpress®-Führer von Prevue Networks Inc. Tulsa, Oklahoma, dem Anmelder dieser hier vorliegenden Erfindung.

[0006] Obwohl passive Führer mit Scrollfunktionen und interaktive Führer für Digitalempfänger nützliche Quellen von Fernsehprogrammführungsinformation sind, hat das Internet einen weiteren Zugang eröffnet, über welchen Nutzer Fernsehprogramm-Auflistungen erhalten können. So beschreibt beispielsweise die europäische Patentanmeldung EP 0 723 369 A1 eine Anordnung, die möglicherweise zum Konvertie-

ren von Teletext aus Fernsehprogramm-Auflistungen in das HTML-Format des Internets genutzt werden kann. Allerdings sind die Nutzer damit nicht in der Lage, aus diversen Optionen auszuwählen, die es dem Benutzer ermöglichen, das Internet zum Einsehen von Programminformationen für Programm-Auflistungen zu nutzen, die von einer Webseite, Werbevideoclips, Interviewsegmenten, Audioclips und anderem Multimediamedialmaterial ausgewählt wurden, das zu einem vorgegebenen Fernsehprogramm gehört.

[0007] Die WO 97/13368, die nach dem frühest beanspruchten Prioritätsdatum der hier dargestellten Anwendung veröffentlicht wurde und ein früheres Prioritätsdatum beansprucht, offenbart Systeme und Verfahren zum Bereitstellen von Fernsehsendeplan-Informationen.

[0008] Es ist somit eine Aufgabe der hier dargestellten Erfindung, ein Fernsehprogrammführungssystem anzugeben, das Fernsehprogramm-Auflistungen von einem Server zu einem Multimediastem eines Nutzers über eine Internetkommunikationsverbindung bereitstellt.

[0009] Es ist eine weitere Aufgabe der Erfindung, ein Fernsehprogrammführungssystem anzugeben, das es einem Benutzer erlaubt, auf einen Text oder Standbilder zu klicken, um Werbevideoclips, Audioclips, Interviewsegmente und weiteres, dem vorgegebenen Fernsehprogramm zugeordnetes Multimediamedialmaterial anzusehen.

[0010] Die hier gezeigte Erfindung ist in den unabhängigen Ansprüchen dargelegt. Einige optionale Merkmale sind in den dazu abhängigen Ansprüchen dargelegt.

[0011] Das Computersystem kann eine Medienbibliothek und einen Datenserver haben, die zum Bereitstellen von Multimediaclips und entsprechenden Programmführungsdaten verwendet werden. Das Multimediamedialmaterial und die Programmführungsdaten können an einen Webserver bereitgestellt werden. Der Webserver kann diese Information an das Multimediastem des Benutzers über eine Internetkommunikationsverbindung bereitstellen.

[0012] Entsprechend einer Ausführungsform kann das Multimediastem eine Verarbeitungseinheit zum entsprechenden Empfangen von Information aufweisen. Das Multimediastem kann ebenfalls eine Videoeinheit zum Empfangen von Fernsehkanälen haben. In einer ersten Ausführungsform baut die Verarbeitungseinheit auf einem Personalcomputer auf, der einen Standardwebbrowser mit Plug-Ins ausführt. Die Videoeinheit basiert auf einem Fernseher. In einer zweiten Ausführungsform wird die Verarbeitungseinheit und die Videoeinheit des Multimediastems von einer integrierten Personalcomputer- und Fernseheinheit bereitgestellt. In einer dritten Ausführungsform ist die Verarbeitungseinheit ein internettauglicher Digitalempfänger und die Videoeinheit basiert auf einem Fernseher.

[0013] Der Webserver kann in der Nähe des Computersystems und den Programmführungsdaten und

dem über das Internet an das Multimediasystem bereitgestellten Multimediainformation angeordnet sein. Alternativ dazu kann der Webserver in einem Kabelsystem-Headend angeordnet sein. Wenn der Webserver in dem Kabelsystem-Headend angeordnet ist, können Programmführungsdaten und anderes Multimediainformation an den Webserver über eine Satellitenverbindung bereitgestellt werden. Die Programmführungsdaten und das Multimediainformation werden an das Multimediasystem über eine Internetkommunikationsverbindung bereitgestellt.

[0014] Fernsehprogrammführungsdaten und darauf bezogene Multimediainformation werden vorzugsweise an das Multimediasystem des Nutzers in Form einer oder mehrerer Webseiten bereitgestellt. Weil eine derartige Anordnung die Verwendung des vielfältig angewendeten Hypertexttransferprotokolls (HTTP) und den daraus hervorgehenden Webstandards erlaubt, kann ein Nutzer mit einem Personalcomputer unter Verwendung der üblicherweise verfügbaren Webbrowsersoftware auf die Information zugreifen. Weil die Programmführungsinformation über das Internet vertrieben wird, kann der Anwender auf diese Information an entfernten Standorten zugreifen. So kann beispielsweise der Nutzer während des Reisens in einem Auto, Bus, Zug oder Flugzeug, von einem Hotelzimmer oder einem Geschäftstreffen aus, von einem Personalcomputer an der Arbeitsstelle oder in jeder weiteren geeigneten Umgebung, in der eine Verbindung zum Internet besteht, auf den Fernsehprogrammführungsdienst zugreifen. In allen Anordnungen (bei denen entweder der Nutzer auf den Programmführungsdienst von dessen Heimstandort oder von einem entfernten Standort zugreift) zieht das System Nutzen aus der Verwendung der etablierten Protokolle und Internetstandards.

[0015] Weil die Internetfernsehprogrammführung in Form eines Webangebots mit einer Anzahl verlinkter Webseiten bereitgestellt wird, können dem Dienst zusätzlich dazu auf einfache Weise Merkmale durch den Dienstanbieter hinzugefügt oder von diesem gelöscht werden, ohne direkt die Hardware und Software des Nutzers zu beeinflussen.

[0016] Die Verwendung der Plattform des Webangebots erlaubt ebenfalls das Bereitstellen eines großen Umfangs an Dienstmöglichkeiten. Insbesondere können verschiedenartige Medienformate (Animation, Fullmotion-Video, Ton, Standbilder und Text) unterstützt werden und miteinander unter Verwendung verschiedener eingebetteter Hypertexttransferprotokoll-Links verknüpft werden.

[0017] Weitere Merkmale der Erfindung, deren Aufbau und eine Reihe von Vorteilen gehen aus den angefügten Zeichnungen und der folgenden genaueren Beschreibung bevorzugter Ausführungsformen hervor.

[0018] **Fig. 1** ist ein eine Medienbibliothek und einen mit einem Webserver und einer Reihe von Multimediasystemen verbundenen Datenserver darstellendes Systemdiagramm.

[0019] **Fig. 2** ist ein verallgemeinertes Diagramm eines Multimediasystems eines Nutzers.

[0020] **Fig. 3** ist ein der Darstellung von **Fig. 1** vergleichbares Diagramm, das eine Anordnung zeigt, bei welcher der Webserver im Kabelsystem-Headend angeordnet ist.

[0021] **Fig. 4** ist ein Diagramm einer Homepage für eine Internetfernsehprogrammführung.

[0022] **Fig. 5** ist ein Diagramm eines auf einer Landkarte aufbauenden Menüs zum Identifizieren einer geographischen Fläche nach Wahl.

[0023] **Fig. 6** ist ein Diagramm eines auf einer Landkarte aufbauenden Menüs für eine kleinere als die in **Fig. 5** gezeigte geographische Region.

[0024] **Fig. 7** ist eine den Nutzer informierende Webseite, dass kein Dienst verfügbar ist.

[0025] **Fig. 8** ist eine Alternativen offenbarende Webseite für einen lokalen Dienst.

[0026] **Fig. 9** ist eine Seite, die es dem Nutzer erlaubt, Information betreffend des Multimediasystems des Nutzers an einen Dienstanbieter bereitzustellen.

[0027] **Fig. 10** ist eine dem Nutzer verschiedene Programmführungsoptionen präsentierende Webseite.

[0028] **Fig. 11** ist eine Informationen über Gemeinschaftsereignisse enthaltende Webseite.

[0029] **Fig. 12** ist eine den Nutzer eine Möglichkeit zum Bereitstellen einer Rückmeldung an einen lokalen Kabelsystemanbieter bietende Seite.

[0030] **Fig. 13** ist eine das System des lokalen Kabelanbieters betreffende Information bereitstellende Webseite.

[0031] **Fig. 14** ist eine Wetterinformation enthaltende Webseite.

[0032] **Fig. 15** ist eine eine Reihe von Programmführungsoptionen einschließlich direkter Links zu der betreffenden Programmführung und Filmführungsfernsehskanälen präsentierende Webseite.

[0033] **Fig. 16** ist eine nach der Zeit organisierte Fernsehprogrammführungs-Auflistungen enthaltende Webseite.

[0034] **Fig. 17** ist eine ein Menü für eine Kanalauswahl präsentierende Webseite.

[0035] **Fig. 18** ist eine nach einem Kanal geordnete Fernsehprogrammführungsauflistungen enthaltende Webseite.

[0036] **Fig. 19** ist eine Icons, die Kategorieoptionen repräsentieren, enthaltende Webseite.

[0037] **Fig. 20** ist eine nach Kategorien geordnete Fernsehprogramm-Auflistungen enthaltende Webseite.

[0038] **Fig. 21** ist eine eine Box zum Eingeben von Suchtext und verschiedenen Suchfeldoptionen enthaltende Suchseite.

[0039] **Fig. 22** ist eine auf den Resultaten einer Suche aufgebaute Fernsehprogrammführungs-Auflistungsseite.

[0040] **Fig. 23** ist eine auf Werbeclips, Interviewsegmente, Pay-Per-View- und Premiumdienste bezogene Programmführungsoptionen präsentierende

Webseite.

[0041] **Fig. 24** ist eine eine Reihe von Standbildern die durch einen Nutzer auf Verlangen hin ausgewählt werden können präsentierende Webseite zum Anschauen darauf bezogener Videoclips.

[0042] **Fig. 25** ist eine Pay-Per-View- und Premiumdienste betreffende Nutzeroptionen präsentierende Webseite.

[0043] **Fig. 26** ist eine Fernsehprogramm-Auflistungen für einen ausgewählten Pay-Per-View-Kanal enthaltende Webseite.

[0044] **Fig. 27** ist eine Fernsehprogramm-Auflistungen für einen ausgewählten Premiumkanal enthaltende Webseite.

[0045] **Fig. 28** ist eine anstehende Pay-Per-View-, Sport- und Spezialereignisse betreffende Information bereitstellende Webseite.

[0046] **Fig. 29** ist eine auf verfügbare Interviewsegmente verweisende Standbilder enthaltende Webseite.

[0047] **Fig. 30** ist eine Programminformationswebseite, die Information über ein von dem Nutzer ausgewähltes Programm enthält und darauf bezogene Optionen präsentiert.

[0048] **Fig. 31** ist eine Webseite, die es einem Nutzer erlaubt, Informationen zum Anfordern eines Pay-Per-View-Ereignisses einzugeben.

[0049] **Fig. 32** ist eine einen Schaukasten für Inserenten bereitstellende Webseite.

[0050] **Fig. 33** Ist eine Webseite, die detaillierte Reklameinformation zu einem ausgewählten Thema oder Fernsehprogramm enthält.

[0051] **Fig. 34** Ist eine die ausgewählten Optionen und die bei der Navigation zwischen den Programmführungswebseiten der **Fig. 4** bis 33 besuchten Links zeigende Seitenübersicht.

[0052] Ein Internet-Fernsehprogrammführungssystem **10** ist in **Fig. 1** gezeigt. Fernsehprogramminformation ist in der Medienbibliothek **12** und dem Datenserver **14** gespeichert. Die Medienbibliothek **12** enthält vorzugsweise eine Anordnung von Read only memory (CD-ROM)-Disks, digitalen Videodisks (DVDs) und anderen geeigneten Medien zum Speichern von Multimediainhalten. Die Medienbibliothek **12** enthält Fernsehprogrammclips und darauf bezogene Interviews und Überblicke. Die in der Medienbibliothek **12** gespeicherte Fernsehprogramminformation ist vorzugsweise videobasiert. Der Datenserver **14** unterhält eine Reihe von Datenbanken der Fernsehprogramminformationen. Beispielsweise kann der Datenserver **14** eine ferne Mediendatenbank haben, die Beschreibungen der Videos in der Medienbibliothek **12** enthält. Der Datenserver **14** kann ebenso eine Datenbank haben, die Informationen über Standardtitel, eine Pay-Per-View-Datenbank, die Pay-Per-View-Ereignisse betreffende Informationen enthält und eine Sendeplan-Informationsdatenbank enthalten. Der Datenserver **14** kann eine Datenbank über einen Kabelsystemanbieter enthalten, der Kanalaufstellungen, Information über die Zeitzone des

Anbieters, Wetterdaten für die Anbieterregion, Daten über die Postleitzahlen im Gebiet des Kabelsystemanbieters und so weiter enthält. Andere Datenbanken können durch den Datenserver **14** falls erforderlich unterstützt werden. Die Fernsehprogramminformation in dem Datenserver **14** liegt vorzugsweise in Form von Nicht-Videoformaten vor.

[0053] Die Medienbibliothek **12** und der Datenserver **14** sind über ein internes Netzwerk **18** mit einem Übertragungsserver **16** verbunden. Die Medienbibliothek **12**, der Datenserver **14**, das Netzwerk **18** und der Übertragungsserver **16** bilden ein Computersystem **19**. Die Fernsehprogramminformation kann in dem Datenserver **14** im Format einer relationalen Datenbank gespeichert sein und in dem Übertragungsserver in einer objektorientierten Datenbank vorliegen. Ein in der Programmiersprache C++ implementierter Erzeugungsprozess kann dazu verwendet werden, um periodisch (zum Beispiel einmal am Tag) einen temporären Datensatz von Fernsehprogramminformation (zum Beispiel einen siebentägigen bis einmonatlichen Datensatz) zur Speicherung auf dem Übertragungsserver **16** zu erzeugen. Der Übertragungsserver **16** empfängt ebenfalls Informationen für den Internet-Fernsehprogrammführungsdienst wie zum Beispiel Wetterdaten, Sporttabellen und so weiter über den Dateneingang **17**.

[0054] Fernsehprogramminformationen und verwandte Daten können von dem Übertragungsserver **16** an den Webserver **20** über eine Kommunikationsverbindung **22** übertragen werden. Die Kommunikationsverbindung **22** kann ein Bestandteil eines internen Netzwerkes oder eine Standardkommunikationsstandleitung sein. Der Webserver **20** kann mit dem Internet **24** über die Kommunikationsverbindung **26** verbunden sein. Die Kommunikationsverbindung **26** ist vorzugsweise eine Telefonverbindung oder ein anderer geeigneter Internetkommunikationsweg.

[0055] Wenn, wie in **Fig. 1** gezeigt, der Übertragungsserver **16** und der Webserver **20** voneinander separate Einrichtungen sind, kann der Übertragungsserver **16** für andere Anwendungen, die den Typ der auf dem Übertragungsserver **16** gespeicherten Fernsehprogrammdateien verwenden, als eine herkömmliche datenverarbeitende Anlage genutzt werden. Wenn gewünscht, können die Funktionen des Übertragungsservers **16** und des Webserver **20** in einer Signalmaschine integriert sein.

[0056] Der Webserver **20** verwendet Standardprotokolle wie beispielsweise das TCP/IP (Transmission Control Protocol/Internet Protocol) und das Hypertexttransferprotokoll (HTTP), um das Fernsehprogramm über das Internet **24** für Nutzer an den Multimediaisystemen **28**, **30** und **32** über die Kommunikationsverbindungen **34**, **36** und **38** verfügbar zu machen. Die Kommunikationsverbindungen **34**, **36** und **38** sind Internetverbindungen, die durch Telefonleitungen, Radiofrequenz- (RF) Verbindungen, Kabelmodemverbindungen, Satellitenschüsselverbindungen, daraus gebildete Kombinationen von Verbindun-

gen oder alle anderen geeigneten Internetkommunikationswege gebildet werden.

[0057] Das Multimediasystem **28** weist einen Personalcomputer **40** auf und kann einen Fernseher **42** aufweisen. Gewisse Programmführungsmerkmale erfordern es, dass der Personalcomputer **40** den Fernseher **42** über die Verbindung **41** steuern kann, die insbesondere eine Infrarotkommunikationsverbindung sein kann. Die Verbindung **41** ermöglicht es dem Personalcomputer **40** den Fernseher **42** unter Verwendung von Steuersignalen einzustellen. Der Fernseher **42** empfängt Fernsehsignale über den Eingang **44**. Die über den Eingang **44** empfangenen Fernsehsignale und die in den **Fig. 1** bis **3** gezeigten anderen Fernsehsignaleingänge können durch Kabelfernsehen, Satellitenfernsehen, Fernsehausstrahlung, eine Kombination derartiger Quellen oder durch jede andere geeignete Quelle von Fernsehprogrammsignalen zur Verfügung gestellt sein. Der Internetzugriff für das Multimediasystem **28** wird über die Internetkommunikationsverbindung **34** bereitgestellt.

[0058] Das Multimediasystem **30** beinhaltet einen integrierten Personalcomputer und Fernseher **46**, wie zum Beispiel der Gateway **200** Destination® PC-TV-Hybrid, der von Gateway 2000 Inc. North Sioux City, South Dakota, verfügbar ist. Die Fernsehsignale werden am Eingang **48** bereitgestellt. Der Internetzugriff wird über eine Internetkommunikationsverbindung **36** bereitgestellt.

[0059] Das Multimediasystem **32** hat einen internettauglichen Digitelempfänger **50**. Der Digitelempfänger **50** kann die TV-online®-Digitelempfänger-Anwendungssoftware der World Gate Corporation verwenden, die an Digitelempfängern wie zum Beispiel einem CFT-2200® der General Instrument Corporation aus Hatboro, Pennsylvania und dem 8600x® von Scientific Atlanta aus Atlanta, Georgia implementiert sein kann. Der Digitelempfänger **50** empfängt Fernsehsignale über einen Eingang **52**. Ein Internetzugriff wird über die Internetkommunikationsverbindung **38** bereitgestellt. Videoanzeigesignale, die Fernseh- und Internetinformation enthalten, werden an den Fernseher **54** über die Leitung **56** bereitgestellt.

[0060] Während des Betriebs des Systems **10** werden eine Reihe von Datenverarbeitungsfunktionen, beispielsweise ein durch den Nutzer gestartetes Suchen und Sortierungen, typischerweise auf dem Webserver **20** ausgeführt. Wenn erforderlich können derartige Funktionen auf einer geeigneten Datenverarbeitungskomponente in den Multimediasystemen **28**, **30** und **32** ausgeführt werden.

[0061] Einige Fernsehführungsfunktionen erfordern nur, dass die Multimediasysteme **28**, **30** und **32** Webbrowserkapazitäten enthalten. Andere Funktionen erfordern Fernseheinstellungs- und Videoaufzeichnungskapazitäten. **Fig. 2** zeigt eine verallgemeinerte Anordnung eines Multimediasystems, das falls gefordert zur Unterstützung einer gesteuerten Fernseheinstellung und Videoaufzeichnung in der Lage ist. Wie

in **Fig. 2** gezeigt, weist das Multimediasystem **58** eine Verarbeitungseinheit **60**, die vorzugsweise einen Speicher zum Abspeichern von Anweisungen aufweist, und einen Mikroprozessor zum Ausführen der Anweisungen auf. Die Verarbeitungseinheit **60** greift auf das Internet über die Internetverbindung **62** zu. Die Videoeinheit **64**, die über die Kommunikationsleitung **66** mit der Verarbeitungseinheit **60** verbunden ist, enthält eine Aufzeichnungseinheit **68**, eine Abstimmereinrichtung (Tuner) **70** und einen Monitor **72**. Fernsehsignale werden über den Eingang **74** empfangen.

[0062] Die Abstimmereinrichtung **70** wird zur Auswahl von Fernsehprogrammen aus den Fernsehsignalen am Eingang **74** für ein Anschauen oder Aufzeichnen verwendet. Die Abstimmereinrichtung **70** kann unter der Anweisung von Steuersignalen gesteuert werden, die von der Verarbeitungseinheit **60** über die Kommunikationsverbindung **66** bereitgestellt werden. Fernsehsignale und Internetinformation können unter Verwendung des Monitors **72** angeschaut werden. Die Aufzeichnungseinheit **68** erlaubt es dem Nutzer, Videokassettenaufnahmen des Fernsehprogramms zu machen. Die Aufzeichnungseinheit **68** kann ebenfalls mittels Steuersignalen durch die Verarbeitungseinheit **60** gesteuert werden.

[0063] Der Betrieb der Verarbeitungseinheit **60** ist auf der Grundlage der Ausführung von Anweisungen festgelegt, die in einem Speicher in der Verarbeitungseinheit **60** gespeichert sind und über Steuereingänge über die Nutzerschnittstelle **76** von dem Nutzer empfangen werden. Geeignete Nutzerschnittstellen schließen infrarote Handfernbedienungen, Tastaturen, Zeigergeräte und Spracherkennungsgeräte ein.

[0064] Multimediasysteme, wie zum Beispiel das Multimediasystem **58** aus **Fig. 2**, können an Stelle des Multimediasystems **28**, **30** und **32** verwendet werden. Alternativ können Systeme wie zum Beispiel die Systeme **28**, **30** und **32** derart modifiziert werden, so dass sie die am Multimediasystem **58** gezeigten Leistungsmerkmale beinhalten. So können zum Beispiel, falls es erforderlich ist, ein Multimediasystem mit einer Schaltung zum Betreiben einer Videoaufzeichnung bereitzustellen, Videoaufzeichnungseinheiten (wie zum Beispiel die Aufzeichnungseinheit **68**) in den Multimediasystemen **28**, **30** und **32** vorgesehen sein. Zusätzlich können dazu in Systemen, wie dem System **58**, verschiedene Komponenten mehr als einmal benutzt werden (zum Beispiel kann die Abstimmereinrichtung **70** sowohl innerhalb der Fernsehkomponente und einer Komponente eines Videokassettenrecorders in System **58** enthalten sein).

[0065] Unabhängig von der spezifischen Konfiguration des Multimediasystems, das in dem System **10** verwendet wird, hat der Nutzer eines solchen Multimediasystems die Möglichkeit, auf Fernsehprogramm-Führungsinformation auf dem Webserver **20** zuzugreifen. Viele der Leistungsmerkmale des Internetprogrammierungsdienstes sind unter Verwen-

dung von Multimediasystemen mit den Fähigkeiten eines modernen Personalcomputers (Desktop oder Laptop) verfügbar. Wenn gefordert ist, eine Reihe von auf der Steuerung einer Abstimmereinheit oder Aufzeichnungseinheit beruhenden Programmführungsmerkmalen zu nutzen, kann das Multimediasystem auch die Fähigkeit haben, eine Abstimmung auf das gewünschten Fernsehprogramm aus den verschiedenen an den Eingängen **44**, **48**, **52** und **74** bereitgestellten Fernsehprogrammen auszuführen und auch die Fähigkeit aufweisen, dieses Programm unter der Steuerung von Kommandos aus der Verarbeitungseinheit **60** automatisch aufzuzeichnen. Zusätzliche Leistungsmerkmale können ebenfalls in dem Multimediasystem **58** implementiert sein.

[0066] Eine andere Konfiguration die für ein Internet-Fernsehprogramm-Führungssystem verwendet werden kann, ist in **Fig. 3** gezeigt. Wie in **Fig. 3** dargestellt, hat das Internet-Fernsehprogramm-Führungssystem eine Medienbibliothek **80** und einen Datenserver **82**. Die Medienbibliothek **80** enthält Fernsehprogrammclips, Interviews und Überblicke. Die in der Medienbibliothek **80** gespeicherte Fernsehprogramminformation ist hauptsächlich vom Typ Video. Der Datenserver **82** enthält Datenbanken der Fernsehprogramminformation. Der Datenserver **82** kann beispielsweise eine Datenbank enthalten, die Beschreibungen der Videos der Medienbibliothek **80** enthält. Der Datenserver **82** kann ebenfalls Datenbanken aufweisen, die Informationen über Programmtitel, Pay-Per-View-Ereignisse und Fernsehprogrammpläne enthalten. Der Datenserver **82** kann eine Datenbank über einen Kabelsystembetreiber enthalten, die Kanalaufstellungen, Informationen über die Zeitzone des Betreibers, Wetterdaten für die Region des Betreibers, Daten über die Postleitzahlen im Kabelsystem des Betreibers und so weiter enthält. Andere Datenbanken können ebenfalls durch den Datenserver **82** unterstützt werden. Die Fernsehprogramminformation in dem Datenserver **82** liegt zum größten Teil in Formaten vor, die von einem anderen Typ als Video sind. Die Medienbibliothek **80** und der Datenserver **82** sind mit dem Übertragungsserver **84** über ein internes Netzwerk **83** verbunden. Die Medienbibliothek **80**, der Datenserver **82** und das interne Netzwerk **83** bilden ein Computersystem **87**. Fernsehprogramminformation kann auf dem Datenserver **82** in einem relationalen Datenbankformat und auf dem Übertragungsserver **84** in einem objektorientierten Datenbankformat gespeichert sein. Ein Erzeugungsprozess, der in der C⁺⁺-Programmiersprache implementiert ist, kann zum periodischen Aufbau (beispielsweise einmal am Tag) eines temporären Datensatzes von Fernsehprogramminformation (beispielsweise eines siebentägigen bis monatlichen Datensatzes) für ein Speichern auf dem Übertragungsserver **84** verwendet werden. Der Übertragungsserver **84** empfängt über den Dateneingang **85** ebenfalls Informationen für den Internetfernsehprogrammführungsdienst, wie zum Beispiel Wetterdaten, Sportlis-

ten und so weiter.

[0067] Ein Webserver **86** ist in jedem Kabelsystem-Headend **88** vorhanden. Das Kabelsystem-Headend **88** hat (nicht gezeigte) zusätzliche Komponenten zum Verteilen von Kabelfernsehsignalen an Kunden in dem das Headend **88** umgebende Dienstgebiet. Das Bereitstellen eines Webserver **86** an einem Standort, der relativ nahe bezüglich der Nutzer liegt, erlaubt eine effiziente Bereitstellung der Fernsehprogramminformation an die Nutzer.

[0068] Fernsehprogramminformation (einschließlich Videoclips und damit verbundener Fernsehprogrammdateien) wird von dem Übertragungsserver **84** zu jedem Kabelsystem-Headend **88** über eine Satellitenaufwärtsverbindung **90** und eine Satellitenabwärtsverbindung **92** übertragen. Jeder Webserver **86** verwendet das Internet TCP/IP-Protokoll, um Fernsehprogramminformationen an die Nutzer des Multimediasystem **94** **96** und **98** über die jeweiligen Kommunikationsverbindungen **100**, **102** und **104** verfügbar zu machen. Die Kommunikationsverbindungen **100**, **102** und **104** sind Internetverbindungen in Form von Telefonleitungen, Radiofrequenz-(RF)-verbindungen, Kabelmodemverbindungen, Satellitenschüssel-Abwärtsverbindungen, Kombinationen aus den genannten Verbindungen oder irgendwelche anderen geeigneten Internetkommunikationspfaden. Obwohl als direkte Verbindungen zwischen den Multimediasystemen **94**, **96** und **98** und dem Webserver **86** dargestellt, können die Kommunikationsverbindungen **100**, **102** und **104** Internetpfade sein, die über ausgedehnte Abschnitte des Internets verlaufen.

[0069] Das Multimediasystem **94** weist einen Personalcomputer **106** auf und kann einen Fernseher **108** aufweisen. Der Fernseher **108** empfängt Fernsehsignale von dem Eingang **110**. Ein Zugriff auf den Webserver **86** wird über die Internetkommunikationsverbindung **100** bereitgestellt.

[0070] Das Multimediasystem **96** weist einen integrierten Personalcomputer und einen Fernseher **112** auf, wie beispielsweise der Gateway 2000 Destination PC-TV Hybrid. Fernsehsignale werden am Eingang **114** bereitgestellt. Ein Zugriff zum Webserver **86** wird über die Internetkommunikationsverbindung **102** bereitgestellt.

[0071] Das Multimediasystem **98** hat einen internettauglichen Digialempfänger **116**, wie beispielsweise den TV-OnLine[®]-Digialempfänger. Der Digialempfänger **116** empfängt Fernsehsignale über den Eingang **118**. Ein Zugriff auf den Webserver **86** wird über die Internetkommunikationsverbindung **104** bereitgestellt. Videoanzeigesignale, die Fernseh- und Internetinformationen beinhalten, werden am Fernseher **120** über die Leitung **122** bereitgestellt.

[0072] Die in den **Fig. 1** bis **3** gezeigte Systemhardware zum Bereitstellen von Fernsehprogrammführungs-Internetdiensten ist illustrativ und andere verwendbare Hardware-Arrangements können falls erforderlich verwendet werden. Unabhängig von dem

im Einzelnen benutzten Hardwaresystem bezieht die Erfindung vorzugsweise das Bereitstellen von Fernsehprogrammführungsdiensten und Leistungsmerkmalen an Nutzer über das Internet in der Form von multiplen Webseiten ein, die das Standard-Hypertexttransferprotokoll (HTTP) verwenden. In dem System aus **Fig. 1** werden Webseiten und damit verbundene Programmführungsleistungsmerkmale (wie zum Beispiel ein Suchen und dergleichen) unter Verwendung des Webserver **20** bereitgestellt. In dem System aus **Fig. 3** werden Webseiten und damit zusammenhängende Leistungsmerkmale unter Verwendung des Webserver **86** bereitgestellt.

[0073] Weil die Fernsehprogrammführungsdienste unter Verwendung von Webseiten bereitgestellt werden, kann auf die Programmführungsdienste unter Verwendung von Standardwebbrowsern, die in der dazugehörigen Verarbeitungseinheit im Multimediasystem des Nutzers betrieben werden, zugegriffen werden. Beispielsweise kann in dem Multimediasystem **58** aus **Fig. 2** ein Webbrowser unter Verwendung der Verarbeitungseinheit **60** implementiert sein. Verwendbare Webbrowser schließen den Internetexplorer®-Webbrowser der Microsoft-Corporation in Redmond, Washington und den Netscapenavigator®-Webbrowser der Netscape Communications Corporation in Mountain View, Kalifornien ein. Derartige Webbrowser unterstützen das Betrachten verschiedenartiger Typen von Multimediainhalten, wie zum Beispiel Videostandbildern (JPEG- oder GIF-Dateien) und Video- und Audioclips (AVI-, MOV- und MPG-Dateien). Wenn erforderlich, können bestimmte dieser Multimediaunterstützungsfunktionen als Webbrowser-Plug-Ins (das heißt spezielle Softwaremodule, die zum Erweitern der Leistungsmerkmale einer Webbrowserapplikation vorgesehen sind) ausgeführt werden. Ein geeignetes Videoplayer-Plug-In für MOV-Dateien ist die Quicktime®-Applikation von Apple Computer, Inc. aus Cupertino, Kalifornien. AVI und MPG- (oder MPEG-Motion Picture Expert Group) Dateien können unter Verwendung der ActiveMovie®-Applikation der Microsoft Corporation abgespielt werden.

[0074] Eine illustrative Eröffnungsseite **124** für den Fernsehprogramm-Führungsdienst der Erfindung ist in **Fig. 4** gezeigt (eine Seitenübersicht ist aus **Fig. 34** ersichtlich). Webbrowser-Funktionstasten **126** sind dem Nutzer des Multimediasystems **58** bei der Navigation durch die Webseiten mit Inhalten wie beispielsweise der Eröffnungsseite **124** behilflich. Die Nutzer können ebenfalls durch ein Klicken auf ein Bild oder ein Element des hervorgehobenen Textes mit dem Cursor **142**, der mit einem Zeigegerät, beispielsweise einer Maus oder einem Trackball, gesteuert wird navigieren. Andere Arrangements zum Auswählen von Links können verwendet werden, wenn diese von der durch das Multimediasystem **58** bereitgestellten Nutzerschnittstelle **76** unterstützt werden. Webbrowser-Funktionstasten **126** enthalten Rückwärts- und Vorwärtstasten, die es dem Nutzer

erlauben, rückwärts und vorwärts entlang eines Browsingpfades zu navigieren. Die Webbrowser-Funktionstasten **126** sind in den weiteren Figuren nicht dargestellt, gehen aber aus **Fig. 4** hervor, um die in einem Standardwebbrowser verfügbaren Typen der Funktionstasten anzudeuten.

[0075] Die Eröffnungsseite **124** kann die Identifikationslogos **128** enthalten (die beispielsweise Warenzeichen der Vereinigten Staaten sein können). Die Identifikationslogos **128** erlauben es einem Nutzer schnell, einen Serviceanbieter, beispielsweise den Anmelder der hier dargestellten Erfindung, Prevue Networks, Inc. Aus Tulsa, Oklahoma dem Internet-Fernsehprogrammführungsdienst zuzuordnen. Wenn gewünscht, kann die Eröffnungsseite **124** kurzgefasste Anweisungen **130** enthalten, die den Nutzer über einige der von dem Dienst verfügbaren Leistungsmerkmale informiert. Andere (nicht gezeigte) Webseiten können Links enthalten, die auf die Eröffnungsseite **124** hinweisen.

[0076] Reklameeinblendungen **132** und **134** erlauben es einem Dienstanbieter, Einnahmen von Parteien einzunehmen, die unter Verwendung eines Internet-Fernsehprogramm-Führungssystems **10** (**Fig. 1**) oder **78** (**Fig. 3**) für Produkte werben möchten. Die Reklameeinblendungen **132** und **134** können Videostandbilder oder animiert sein oder ein bewegtes Video enthalten. Audiomaterial kann den Reklameeinblendungen **132** und **134** ebenso zugeordnet sein. So kann beispielsweise eine unterstützende Audioinformation bereitgestellt werden, wenn ein Nutzer auf die Reklameeinblendung **134** oder **132** klickt. Wenn gewünscht, können die Reklameeinblendungen **132** und **134** zu den werbenden Parteien bereitgestellten Webangeboten verlinkt sein. Die dargestellten Reklameeinblendungen **132** und **134** können periodisch (beispielsweise alle paar Sekunden) eine Reihe von Reklameeinblendungen verschiedener werbender Anbieter durchlaufen.

[0077] Ein wichtiger Aspekt des Internet-Fernsehprogrammführungs-Dienstes, der durch das System **10** (**Fig. 1**) und das System **78** (**Fig. 3**) bereitgestellt wird, betrifft Online-Fernsehprogramm-Auflistungen und Informationen über bevorstehende Filme und Spezialereignisse. Dem Nutzer kann eine Reihe von Auswahlmöglichkeiten präsentiert werden, die den Typ der verfügbaren Onlineinformationen betreffen. Beispielsweise kann dem Nutzer die Möglichkeit zum Auswählen zwischen einer lokalen Auswahloption **136**, einer nationalen Auswahloption **138** und einer Satellitenoption **140** präsentiert werden. Auf zusätzliche Leistungsmerkmale des Dienstes kann zugegriffen werden, nachdem der Nutzer eine dieser Optionen ausgewählt hat.

[0078] Wenn der Nutzer eine lokale Auswahloption **136** auszuwählen wünscht, kann von dem Nutzer die Eingabe einer Postleitzahl für die lokale Fläche des Interesses in die Box **144** abgefragt werden. Wenn ein Dienst verfügbar ist, leitet das Programmführungssystem den Nutzer zu einem zuständigen

Webangebot eines lokalen Systemanbieters auf der Basis der Information aus der Postleitzahl weiter. Falls gewünscht, kann der Nutzer einen lokalen Bereich durch die Eingabe von Information wie beispielsweise den Namen eines Kabelsystemanbieters, den Namen einer Stadt, eines internationalen Landes und einer Stadtinformation und dergleichen anwählen. Eine andere Weise, auf welche der Nutzer einen ihn interessierenden lokalen Dienstbereich auswählen kann, ist eine auf einer Landkarte basierende graphische Nutzerschnittstelle. Wie in **Fig. 5** gezeigt, wird dem Nutzer eine Karte der Vereinigten Staaten **146** präsentiert. Der Nutzer wählt einen ihn interessierenden Staat unter Verwendung des Cursors **142** aus. Wenn notwendig, werden zusätzliche Landkarten bereitgestellt, die größere Detailabstufungen bereitstellen, wobei jede es dem Nutzer ermöglicht, weitere geographische Auswahlen vorzunehmen. Schließlich wird dem Nutzer eine lokale Landkarte (das heißt eine Landkarte, die es dem Nutzer erlaubt, aus einer Reihe verschiedener verfügbarer Kabelsystemanbieter auszuwählen) präsentiert. In der Landkarte **148** aus **Fig. 6** kann der Nutzer zwischen drei verfügbaren Kabelsystemregionen auswählen: Region **1**, Region **2** und Region **3**.

[0079] Wenn kein lokaler Dienst verfügbar ist, wird dem Nutzer eine Webseite bereitgestellt, beispielsweise die Keine-Dienste-Seite **150** aus **Fig. 7**, mit welcher der Nutzer informiert wird, das gegenwärtig in dem von dem Nutzer ausgewählten Gebiet kein lokaler Dienst verfügbar ist. Die Keine-Dienste-Seite **150** kann dem Nutzer eine Möglichkeit bereitstellen, eine E-Mailadresse des Nutzers, eine Kabelanbieterinformation, eine lokale Postleitzahlinformation und Kommentare zu übermitteln. Die von dem Nutzer bereitgestellte Information kann von dem Anbieter des Fernsehprogrammführungssystems dazu verwendet werden, um die Teilnahme von nicht teilnehmenden lokalen Kabelanbietern zu ersuchen.

[0080] Wenn kein lokaler Dienst verfügbar ist, kann dem Nutzer eine Webseite für eine Neuauswahl **152** bereitgestellt werden, wie in **Fig. 8** gezeigt. Die Webseite für eine Neuauswahl **152** stellt dem Nutzer eine weitere Möglichkeit bereit, um eine Nationale Auswahloption **138** oder eine Satellitenoption **140** auszuwählen. Zusätzlich dazu ermöglicht dem Nutzer die Webseite für eine Neuauswahl **152** eine Auswahl einer Stadtauswahloption **154**, die mit einem weniger einschränkenden Satz von Programminformationen als die lokale Auswahloption **136** (in **Fig. 4**) verknüpft ist. Mit der Auswahl der Stadtauswahloption **154** kann der Nutzer eine gewünschte Stadt unter Verwendung einer Pfeiltaste **156** (oder alternativ dazu durch Eingabe des Stadtnamens direkt in die Box **158**) auswählen. Nach Eingabe der gewünschten Stadt, wird die Stadtinformation an das System durch Anklicken einer Übermittlungstaste **160** weitergeleitet. Weil eine Stadtauswahloption **154** weniger lokalisiert als eine lokale Auswahloption **136** ist, macht es die Auswahl einer Stadtauswahloption **154**

wahrscheinlicher, dass damit ein Satz von Programmauflistungen für den Nutzer verfügbar ist.

[0081] Wenn für einen Nutzer entweder für die in der Stadtauswahloption **154** gewählten Stadt oder dem in der lokalen Auswahloption **136** ausgewählten lokalisierten geographischen Gebiet ein Dienst verfügbar ist, wird dem Nutzer eine Registrierungsseite **162** wie in **Fig. 9** gezeigt präsentiert. Die Registrierungsseite **162** kann den Nutzer zur Eingabe einer E-Mailadresse und die Computerausstattung betreffende Informationen auffordern. Wie bei vielen der anderen in Verbindung mit dem Internetfernsehprogrammführungsdienst des Systems **10** (**Fig. 1**) und **78** (**Fig. 3**) bereitgestellten Webseiten, enthält die Registrierungsseite **162** ein Identifizierungslogo **164** und Werbung **166** und **168**.

[0082] Bei Abschluss der Registrierungsseite **162** wird dem Nutzer eine lokale Kabelangebotsseite **170** aus **Fig. 10** präsentiert, zum Wiedergeben des lokalen geographischen Gebietes oder der Stadt angepasst ist, die von dem Nutzer ausgewählt wurde. Die lokale Kabelangebotsseite **170** kann eine Begrüßungsnachricht **172** enthalten, die zum Wiedergeben des Namens des lokalen Kabelsystemanbieters angepasst ist.

[0083] Eine Reihe von Optionen **174** kann als Hypertextlinks zu daran verknüpften Webseiten präsentiert werden. Ein Bild **175** wird angezeigt, wenn der Nutzer den Cursor **142** über der Programmführungsoption **190** positioniert. Verschiedene Bilder werden angezeigt, wenn sich der Cursor **142** über jede der Optionen **174** bewegt. Die Bilder **175**, die dargestellt werden sollen, sind als Bitmapimages in der Verarbeitungseinheit **60** des Multimediasystems **58** (**Fig. 2**) gespeichert. Diese Technik einer Präsentation kontextsensitiver Bilder zum Verdeutlichen der aktuellen Position des Cursors über Hypertextlinkoptionen wird bevorzugt in dem gesamten Internet-Fernsehprogramm-Führungsdienst verwendet.

[0084] Verschiedene Webseiten können in Abhängigkeit der durch den Nutzer ausgewählten Option **174** angezeigt werden. Beispielsweise wird dem Nutzer bei Auswahl der Gemeinschaftsereignis-Option **176** eine Gemeinschaftsereignis-Seite **178** (**Fig. 11**) präsentiert, die Informationen über lokale bevorstehende Gemeinschaftsereignisse anzeigt. Wenn gewünscht können die aufgelisteten Gemeinschaftsereignisse spezifisch auf den Typ des vom Nutzer abonnierten Dienstes (beispielsweise Kabel oder Satellit) abgestimmt sein.

[0085] Die Auswahl einer Kabelrückmeldeoption **180** präsentiert dem Nutzer eine Kabelrückmeldeseite **182** (**Fig. 12**) die es dem Nutzer ermöglicht, eine E-Mailadresse und Kommentare an den lokalen Kabelsystemanbieter zu übermitteln.

[0086] Die Auswahl der Kabelanbieteroption **184** führt den Nutzer zur Kabelanbieterseite **186** (**Fig. 13**), die das lokale Kabelsystem betreffende Informationen enthält.

[0087] Beispielsweise kann durch Klicken auf das

Icon **187** dem Nutzer eine wöchentliche, von dem Kabelsystemanbieter vorbereitete Beschreibung bereitgestellt werden.

[0088] Wenn der Nutzer den Programmführungsdienst anzupassen wünscht, kann der Nutzer auf eine kundenspezifische Anpassoption **185** (Fig. 10) klicken. Die Auswahl der kundenspezifischen Anpassoption **185** präsentiert dem Nutzer eine Webseite zum kundenspezifischen Anpassen, die durch den Nutzer kundenspezifisch anpassfähige Führungsleistungsmerkmale, beispielsweise Kanalaufstellungen und genrespezifische Anzeigefarben (beispielsweise Rosa für Sportprogrammauflistungen und Orange für Filmprogrammauflistungen), enthält. Die Webseite zum Anpassen kann ebenfalls durch den Nutzer wählbare Optionen enthalten, die steuern, auf welche Weise der Nutzer Erinnerungsnachrichten empfängt, wenn ein gewünschtes Programm auf dem Fernseher des Nutzers beginnt. Der Nutzer kann das System anweisen, eine Pop-Up-Erinnerung auf dem Fernsehbildschirm bereitzustellen, dem Nutzer eine E-Mailerinnerung zuzusenden oder den Nutzer mittels einer vorbestimmten Funkrufnummer zu erinnern und so weiter. Die kundenspezifische Anpassoption **185** kann in jedem geeigneten Abschnitt des Programmführungsdienstes, beispielsweise auf einer Programmführungsaufstellungsseite (Fig. 16), bereitgestellt werden.

[0089] Eine weitere auf der lokalen Kabelangebotsseite **170** verfügbare Option **174** (Fig. 10), ist eine lokale Wetteroption **186**. Die Auswahl der lokalen Wetteroption **186** führt den Nutzer zur lokalen Wetterseite **188** (Fig. 14). Wenn gefordert kann ein landkartenbasiertes Menü (wie in den Fig. 5 und 6 gezeigt) oder ein anderes Nutzereingabe-Arrangement dazu verwendet werden, dem Nutzer eine Möglichkeit zur Auswahl zusätzlicher Städte, über die Wetterinformationen verlangt werden, bereitzustellen.

[0090] Die Programmführungsoption **190** erlaubt es dem Nutzer, auf Fernsehprogramm-Auflistungen zuzugreifen, die nach Zeit, Kanal und Kategorie geordnet sind und die durchsucht werden können. Die Auswahl der Programmführungsoption **190** leitet den Nutzer zur Programmführungsseiten **194** (Fig. 15). Die Filmführungsoption **192** erlaubt es dem Nutzer, auf Kanalaufstellungen für Premium und Pay-Per-View-Kanäle, Interviews und eine Reihe weiter anderer werbender Medien zuzugreifen. Die Auswahl der Filmführungsoption **192** führt den Nutzer zur Filmführungsseiten **196** (Fig. 23).

[0091] Der Nutzer kann die Programmführungsseiten **194** (Fig. 15) von der nationalen Auswahloption **138** (Fig. 4 und 8) oder der Satellitenoption **140** (Fig. 4 und 8) erreichen. Wenn der Nutzer die lokale Auswahloption **136** (Fig. 4) ausgewählt hat und erfolgreich die Registrierungsseite **162** (Fig. 9) abgeschlossen hat, kann der Nutzer die Programmführungsseiten **194** (Fig. 15) durch Auswahl der Programmführungsoption **190** auf der lokalen Kabelangebotsseite **170** (Fig. 10) erreichen. Der Nutzer

kann ebenfalls die Programmführungsseiten **194** (Fig. 15) über eine Stadtauswahloption **154** erreichen. Jeder dieser Wege zur Programmführungsseiten **194** erfordert das Tätigen leicht voneinander abweichende Nutzerauswahlen.

[0092] Die Lokale Auswahloption **136** (Fig. 4) erfordert, dass ein Nutzer eine besondere lokale Region (oder ein Kabelsystemanbieter) spezifiziert, um eine lokale Kabelangebotsseite **170** (Fig. 10) zu erreichen. Um die Programmführungsseiten **194** (Fig. 15) von der lokalen Kabelangebotsseite **170** zu erreichen, wählt der Nutzer die Programmführungsoption **190**.

[0093] Die nationale Auswahloption **138** (Fig. 4 und 8) erfordert es, dass ein Nutzer eine gewünschte Zeitzone (beispielsweise Eastern, Central, Mountain oder Pacific Zeitzone) auswählt. Um die Programmführungsseiten **194** von der Eröffnungsseite **124** (Fig. 4) oder der Seite für eine Neuauswahl **152** (Fig. 8) zu erreichen, wählt der Nutzer die Programmführungsoption **284**.

[0094] Die Satellitenoption **140** (Fig. 4 und 8) erfordert, dass der Nutzer einen gewünschten Satellitenanbieter **286** auswählt. Um die Programmführungsseiten **194** von der Eröffnungsseite **124** (Fig. 4) oder der Seite für eine Neuauswahl **152** (Fig. 8) zu erreichen, wählt der Nutzer die Programmführungsoption **288**.

[0095] Die Auswahl einer Stadtoption **154** (Fig. 8) erfordert es, dass der Nutzer eine Information eingibt, die eine betreffende Stadt näher bezeichnet. Wenn der Nutzer die Stadtinformation durch Klicken auf den Übermittlungsknopf **160** übermittelt, wird der Nutzer zur Registrierungsseite **162** (Fig. 9) gebracht. Der Nutzer erreicht die Programmführungsseiten **194** von der lokalen Kabelangebotsseite **170** (Fig. 10) nach Fertigstellen des Formulars auf der Registrierungsseite **162**.

[0096] Unabhängig davon, welche Option zum Erreichen der Programmführungsseiten **194** (Fig. 15) verwendet wird, wird Information vorzugsweise durch das System **10** oder **78** zurückgehalten, die darauf verweist, welche Auswahlen durch den Nutzer getätigt wurden. Das Zurückhalten dieser Information ermöglicht es, dass nachfolgend angezeigte Programmauflistungen und andere Information automatisch angepasst werden, um die Auswahlen des Nutzers wiederzuspiegeln.

[0097] Wie in Fig. 15 gezeigt kann die Programmführungsseiten **194** aus zwei kleineren Webseiten zusammengefügt sein: einer oberen Webseite **198** und einer unteren Webseite **200**. Die obere Webseite (**198**) enthält Grafiken und textbasierte Optionen **202**, die für viele unterschiedliche Systemanbieter geläufig sind. Die untere Webseite **200** kann systemspezifische Werbematerialien, beispielsweise eine Pay-Per-View-Videowerbung **204** sein. Die Aufteilung der Programmführungsseiten **194** auf diese Weise erlaubt es, dass Systemressourcen in effizienterer Weise genutzt werden, als das in ande-

ren Form möglich ist, weil das allgemein gültige Material in der oberen Webseite **198** für mehr als ein lokales Kabelsystem genutzt werden kann.

[0098] Wenn gewünscht können die Fernsehkanaloptionen **206** und **208** so ausgeführt sein, dass diese dem Nutzer einen einfachen Zugriff zu den dazu gehörenden Fernsehprogrammdiensten erlauben. Wenn der Nutzer die Option **206** und **208** wählt, sendet die Verarbeitungseinheit **60** (Fig. 2) Steuerkommandos an die Videoeinheit **68**, welche die Abstimmvorrichtung **70** der Videoeinheit **64** anweist, sich auf denjenigen Fernsehkanal einzustellen, auf welchem der verlangte Programmdienst übertragen wird.

[0099] Wenn es beispielsweise der Nutzer wünscht, die Videoeinheit **64** auf den Prevue®-Kanal einzustellen, kann der Nutzer auf die Programmführungsfernsehkanaloption **206** klicken. Wenn die Programmführungsfernsehkanaloption **206** ausgewählt wurde, weist die Verarbeitungseinheit **60** die Videoeinheit **64** zum Auswählen des entsprechenden Fernsehsignals vom Fernsehsignaleingang **74** an, so dass der Prevue®-Kanal auf dem Monitor **72** angezeigt wird. Der Prevue®-Kanal ist ein Beispieltyp eines Programmführungsdienstes, der eine Durchlaufliste aus Fernsehprogrammtiteln mit einer gleichzeitigen Anzeige von Werbevideos und Reklame anzeigt.

[0100] Wenn der Nutzer es wünscht, die Videoeinheit **64** auf den Sneak Prevue®-Kanal einzustellen, kann der Nutzer auf die Filmführungsfernsehkanaloption **208** klicken. Ist die Filmführungsfernsehkanaloption **208** ausgewählt, weist die Verarbeitungseinheit **60** die Videoeinheit **64** an, das entsprechende Fernsehsignal am Fernsehsignaleingang **74** auszuwählen, so dass der auf dem Monitor **72** angezeigt wird. Der Sneak Prevue®-Kanal ist ein Beispieltyp eines Filmführungsdienstes, der Ankündigungsvideos bevorstehender Pay-Per-View-Ereignisse und eines Premiumkanals offenbart.

[0101] Die Fernsehkanaloptionen **206** und **208** erlauben es einem Nutzer, direkt von einem internetbasierten Fernsehprogrammführungsdienst zu verwandten Programmführungsdiensten zu springen, die von konventionellen Fernsehkanälen bereitgestellt werden. Diese Erleichterung dieses direkten Verbindungstyps ist für den Nutzer gewinnbringend, denn sie erlaubt das Vermeiden der umständlichen Schritte eines Verlassens des internetbasierten Dienstes und des manuellen Einstellens der Videoeinheit **64** auf den entsprechenden Kanal und das dabei notwendigerweise Merken der korrekten Kanalnummer und des gewünschten Fernsehdienstes.

[0102] Die Optionen **202** erlauben es dem Nutzer, zu wählen, auf welche Weise verschiedene Programmauflistungen für die durch den Nutzer vorselektierten interessierenden Regionen (national, Satellit oder lokal) dargestellt werden sollen. Typische Ordnungsoptionen **202** schließen eine Option nach Zeit **210**, eine Option nach Kanal **212**, eine Option nach Kategorie **214**, und eine Suchoption **216** ein.

[0103] Wenn die Option nach Zeit **210** ausgewählt

wurde, wird dem Nutzer eine Nach-Zeit-Seite **218** wie in Fig. 16 gezeigt präsentiert. Die Nach-Zeit-Seite **218** enthält Programmauflistungen **220**, die von oben nach unten nach Kanälen und von links nach rechts nach Sendezeiten geordnet sind. In der Nach-Zeit-Seite **218** können die Programme in den Programmauflistungen **220** beginnend mit aktuell übertragenen Programmen aufgelistet sein. Liegt beispielsweise die aktuelle Zeit zwischen 13.30 Uhr und 14.00 Uhr, können die Programmauflistungen **220** mit Programmen beginnen, die 13.30 Uhr starten. Alternativ dazu können die Programme in den Programmauflistungen **220** auf der Grundlage eines vorbestimmten Zeitschlüssels (beispielsweise morgens, nachmittags oder Primetime) aufgelistet sein. Wenn gewünscht, kann der zur aktuellen Zeit nächstliegende Zeitschlüssel angezeigt werden. Die Programmauflistungen **220** enthalten typischerweise Information über etwa zwei Stunden des Programmablaufs.

[0104] Die Cursor **222** und **224** werden dazu verwendet, um zu früheren beziehungsweise späteren Zeitperioden zu navigieren. Die Webbrowser-Cursor **226** und **228** erlauben es dem Nutzer, durch die Programmauflistungen zu blättern. Der Nutzer kann ebenfalls durch die Programmauflistungen mit den Zeitnavigationstasten **230** navigieren. Wenn der Nutzer beispielsweise Programmauflistungen ansehen möchte, die am Morgen beginnen, klickt der Nutzer auf die Navigationstaste **230** für Morgens. Wenn der Nutzer Programmauflistungen für gegenwärtig gesendete Programme anschauen möchte, klickt der Nutzer auf die Navigationstaste **230** für Gegenwärtig. Programmauflistungen für verschiedene Tage im Monat können durch Auswählen des geeigneten Tages aus den Kalendertasten **232** angesehen werden.

[0105] Der Nutzer kann zwischen verschiedenen verfügbaren Anschauoptionen durch Auswahl der entsprechenden Zeit, des Kanals, der Kategorie oder der Suchtaste aus den Anschautasten **234** wählen. Die Anschautasten **234** leiten den Nutzer zu den gleichen Webseiten, die ihm präsentiert werden, wenn die damit verbundenen Optionen **202** aus Fig. 15 gewählt werden. Beispielsweise sind die Option nach Kanal **212** und die Kanalanzeige-Taste **234** beide mit der Kanalseite **242** (Fig. 17) verknüpft.

[0106] Eine weitere Komponente der Nach-Zeit-Seite **218** und einer Reihe anderer in dem hier dargestellten System bereitgestellter Webseiten ist eine Programminformationsbox **236**. Die Inhalte der Programminformationsbox **236** ändern sich dynamisch in Abhängigkeit des in den Programmauflistungen **220** ausgewählten Programmtitels. So hat beispielsweise der Nutzer auf den Eintrag „Primal Fear“ in den Programmauflistungen **220** aus Fig. 16 geklickt. Demzufolge geben die Inhalte der Programminformationsbox **236** diese Auswahl wieder. Die Programminformationsbox **236** enthält typischerweise den Programmtitel (hier „Primal Fear“), die Laufzeit des Programms (hier 2:09), eine kurze Beschreibung des

Programms (hier „a hot shot ...“) und eine Beschreibung des Programmtyps oder Genres (hier Spielfilm). Die Programmbeschreibung kann Informationen über die Darsteller in dem Programm, über den Produzenten oder den Regisseur und so weiter enthalten. Die Programminformationsbox **136** stellt typischerweise eine Einschätzung des Programms bereit, wie beispielsweise eine Einordnung mittels Sternen (hier beispielsweise drei Sterne) oder die Einschätzung der Motion Picture Association of America (MPAA) für Filme oder die Fernseheinschätzung für Fernsehprogramme. Wenn es der Nutzer zusätzliche Informationen zu dem ausgewählten Programm einzusehen wünscht, kann dieser auf ein Icon **238** für ein näheres Anschauen (oder alternativ an jede Stelle der Box **236**) klicken, wodurch der Nutzer zur Programminformationsseite **240** (Fig. 30) geführt wird.

[0107] Wenn durch den Nutzer ausgewählte Programme aktuell übertragen werden, kann, falls gewünscht, der Knopf **231** für eine Direktabstimmung angezeigt werden. Wird der Knopf **231** für eine Direktabstimmung durch den Nutzer angeklickt, weist die Verarbeitungseinheit **60** die Videoeinheit **64** zu einer Auswahl des entsprechenden Fernsehsignals vom Fernsehsignaleingang **74** an, um das ausgewählte Programm am Monitor **72** anzuzeigen.

[0108] Die Nach-Kanal-Seite **242** aus Fig. 17 wird präsentiert, wenn der Nutzer die Nach-Kanal-Option **212** aus der Programmführungs-menüseite **294** (Fig. 15) auswählt, oder auf einen Knopf zum Ansehen des Kanals, beispielsweise den Kanal-Ansehen-Knopf **234** der Nach-Zeit-Seite **218** (Fig. 16) klickt. Die Nach-Kanal-Seite **242** enthält eine Kanalliste **244**. Die Kanalliste **244** kann entlang der Reihe nach einer Kanalnummer angeordnet sein und verknüpfte Icons **246** für verschiedene Kanäle enthalten. Ein Nutzer kann auf jeden einzelnen Kanal **248** innerhalb der Kanalliste **244** klicken, um eine Liste der Programminformationen zu dem gewählten Kanal zu erhalten. Ein Nutzer kann ebenfalls auf eine Grafik oder einen Textverweis zu einem aufgelisteten Webangebot des Netzwerkes klicken, um mittels eines Hyperlinks zu diesem Angebot geführt zu werden.

[0109] Ist ein Kanal **248** ausgewählt, wird dem Nutzer eine wie in Fig. 18 gezeigte Kanalprogramm-listenseite **250** präsentiert. Der Kanal im Beispiel aus Fig. 18 ist Kanal Nummer 2. In der Kanalprogramm-listenseite **250** können die Programmauflistungen **252** für den gewählten Kanal beginnend mit der aktuellen Zeit nach der Zeit geordnet sein. Wenn sich Programme in den Programmauflistungen **252** in den nächsten Tag hinein erstrecken, können die Programme mit einer Tagesabtrennungslinie **254** voneinander separiert werden. Der Titelbalken **256** enthält den aktuell gewählten Kanal identifizierende Informationen.

[0110] Die Nach-Kategorie-Seite **258** aus Fig. 19 wird präsentiert, wenn der Nutzer die Nach-Kategorie-Option **214** aus der Programmführungs-menüseite

194 (Fig. 15) auswählt oder auf einen Knopf zum Anschauen der Kategorie, beispielsweise den Anschauknopf für eine Kategorie **234** der Nach-Zeit-Seite **218** (Fig. 16) klickt. Die Nach-Kategorie-Seite **258** enthält eine Kategorielliste **260**, die in der Form von Kategorie-Icons **262** präsentiert werden kann. Ein Nutzer kann auf ein einzelnes Kategorie-Icon **262** in der Kategorielliste **260** klicken, um eine Liste von Programminformation auf der Grundlage der gewählten Kategorie zu erhalten.

[0111] Ist eine Kategorie gewählt, wird dem Nutzer eine wie in Fig. 20 gezeigte Kategorie-Programmlistenseite **264** präsentiert. In der Kategorie-Programmlistenseite **264** können die Programmauflistungen **266** beginnend mit der aktuellen Zeit und Datum nach Zeit und Kanalordnung angeordnet sein. Die Programmauflistungen **266** enthalten die Kanalinformation für jedes Programm in Nähe des Programmtitels. Wenn der Nutzer eine Programminformation für einen gegebenen Kanal ansehen möchte, kann der Nutzer auf einen der dargestellten Kanäle klicken. Dem Nutzer wird dann eine Programmliste präsentiert, die auf die auf dem gewählten Kanal laufenden Programme beschränkt ist.

[0112] Wenn erforderlich, kann die auf der Kategorie-Programmlistenseite **264** dargestellte Programmliste auf die Programme beschränkt sein, die innerhalb der Zeitperiode der nächsten vierundzwanzig Stunden erscheinen. Der Nutzer kann Information für spätere Tage durch ein Anklicken auf die Kalenderknöpfe **270** des entsprechenden Tages ansehen.

[0113] Die Suchseite **272** aus Fig. 21 wird präsentiert, wenn der Nutzer eine Suchoption **216** von der Programmführungs-menüseite **194** (Fig. 15) auswählt, oder auf einen Such-Schau-Knopf, wie beispielsweise den Such-Schau-Knopf **234** in der Nach-Zeit-Seite **218** (Fig. 16) klickt. Die Suchfeldoptionen **274** erlauben es dem Nutzer ein Suchfeld beispielsweise Titel, Darsteller, Kategorie, Beschreibung, Einschätzung auszuwählen. Eine Zeichenkette für einen Suchtext wird in die Suchtextbox **276** eingegeben. Nach Eingabe des Suchtextes in die Suchtextbox **276** und Auswahl aus einer der Suchfeldoptionen **274** wird die angeforderte Suche ausgeführt (beispielsweise durch den Webserver **20** (Fig. 1) oder den Webserver **86** (Fig. 3)) und dem Nutzer eine Suchergebnisseite **278** aus Fig. 22 bereitgestellt. Die Suchergebnisseite **278** enthält Programmauflistungen **280**, die die durch Anwenden der Suchseite **272** (Fig. 21) festgelegten Suchkriterien erfüllen. Zum Beispiel sind dies die Programmauflistungen **280** in Fig. 22, die aus einer Suche für die Zeichenkette „Gibson“ in dem Darstellersuchfeld hervorgehen, wie durch den Suchkriterienbalken **282** gezeigt. Der Nutzer kann die Filmführungs-menüseite **196** (Fig. 23) von der nationalen Auswahloption **138** (Fig. 4 und 8) oder der Satellitenoption **140** (Fig. 4 und 8) erreichen. Wenn der Nutzer die lokale Auswahloption **136** (Fig. 4) auswählt und die Registrierungsseite **162** (Fig. 9) erfolgreich abschließt, kann

der Nutzer die Filmführungs-menüseite **196** (Fig. 23) durch Wählen der Filmführungsoption **192** auf der lokalen Kabelangebotsseite **170** (Fig. 10) erreichen. Jeder dieser Wege zur Filmführungs-menüseite (**196**) erfordert das Tätigen leicht verschiedener Nutzer-auswahlen.

[0114] Die lokale Auswahloption **136** (Fig. 4) erfordert, dass ein Nutzer eine besondere lokale Region (oder einen Kabelsystemanbieter) seines Interesses festlegt, um die lokale Kabelangebotsseite **170** (Fig. 10) zu erreichen. Um die Filmführungs-menüseite **196** (Fig. 23) von der lokalen Kabelangebotsseite (**170**) zu erreichen, wählt der Nutzer die Filmführungsoption **192**.

[0115] Die nationale Auswahloption **138** (Fig. 4 und 8) erfordern, dass ein Nutzer eine verlangte Zeitzone (z. B. Eastern, Central, Mountain, Pacific) auswählt. Um die Filmführungs-menüseite **196** von der Eröffnungsseite **124** (Fig. 4) oder der Seite für eine Neuauswahl **152** (Fig. 8) zu erreichen, wählt der Nutzer die Filmführungsoption **290**.

[0116] Die Satellitenoption **140** (Fig. 4 und 8) erfordert es, dass der Nutzer einen gewünschten Satellitenanbieter **286** auswählt. Um die Filmführungs-menüseite **196** von der Eröffnungsseite **124** (Fig. 4) oder der Seite **154** für eine Neuauswahl (Fig. 8) zu erreichen, wählt der Nutzer die Filmführungsoption **292**.

[0117] Unabhängig davon, welche Option der Filmführungs-menüseite **196** verwendet wird, wird Information vorzugsweise durch das System (**10** oder **78**) einbehalten, die anzeigt, welche Auswahlen durch den Nutzer gemacht wurden. Ein Einbehalten dieser Information erlaubt es, später angezeigten Programmauflistungen oder andere Informationen automatisch anzupassen, welche die Auswahlen des Nutzers widerspiegeln.

[0118] Wie in Fig. 23 gezeigt enthält die Filmführungs-menüseite **196** eine Hot-Picks-Option **294**, eine Film-Cruiser-Option **296**, eine Haupteigenheitsoption **298** und eine Interviewoption **300**. Wenn der Nutzer eine dieser Optionen durch ein Anklicken auf das zugehörige Icon auswählt, wird dem Nutzer eine damit zusammenhängende Webseite für dieses Leistungsmerkmal präsentiert.

[0119] Wenn der Nutzer die Hot-Picks-Option **294** auswählt, wird dem Nutzer eine Hot-Picks-Seite **302** bereitgestellt, wie in Fig. 24 gezeigt. Die Hot-Picks-Seite **302** enthält Bilder **304**, **306**, **308** und **310** von beliebten Programmen, für die werbende Materialien verfügbar sind. Die Bilder **304** und **308** enthalten typischerweise Programmtitel. Die Bilder **306** und **310** enthalten typische Standbilder von Darstellern. Die Programme, für welche die Bilder **304**, **306**, **308** und **310** angezeigt werden, können automatisch in Übereinstimmung mit ihrer bevorstehenden Häufigkeit auf Pay-Per-View-Diensten ausgewählt werden. Die bevorstehende Häufigkeit kann auf der Basis des Anzahl des erwarteten Auftretens in einem gegebenen Programm in einer vorbestimmten Zeit-

periode (beispielsweise 7 Tage) errechnet werden. Die vorbestimmte Periode kann beginnend mit dem aktuellen Datum und der aktuellen Zeit starten und ein übergangsloses Überschreiten einer monatlichen Grenze erlauben. Die verwendete Information zum Feststellen, welche Programmbilder dargestellt werden, wird vorzugsweise auf der Grundlage der vorr-ausgehend durch den Nutzer gemachten Auswahlen (lokal, national, Satellit und so weiter) an die Nutzerbedürfnisse angepasst.

[0120] Wenn der Nutzer auf eines der Bilder **304**, **306**, **308** oder **310** klickt, wird der Nutzer zur Programminformationsseite **240** (Fig. 30) weitergeleitet, die es dem Nutzer erlaubt, zusätzliche Informationen, beispielsweise Videoclips und Interviewsegmente von dem ausgewählten Programm, zu erhalten. Wenn ein Nutzer auf den Pay-Per-View-Verweis **312** oder den Pay-Per-View-Verweis **314** klickt, wird der Nutzer zur Pay-Per-View-Seite **316** (Fig. 26) geleitet, die dem Nutzer Pay-Per-View-Programmauflistungen für das ausgewählte Programm bereitstellt.

[0121] Wählt der Nutzer die Filmsuchoption **296**, wird dem Nutzer eine Filmsuchseite **318** präsentiert, wie in Fig. 25 gezeigt. Die Filmsuchseite **318** listet die für den Nutzer (auf der Basis vorher erfolgter Auswahlen) verfügbaren Pay-Per-View- und Premiumkanäle auf. Insbesondere enthält die Filmsuchseite **318** Pay-Per-View-Kanalsoptionen **320** und Premiumkanalsoptionen **322**.

[0122] Wenn der Nutzer eine der Pay-Per-View-Optionen **320** auswählt, wird der Nutzer zur in Fig. 26 gezeigten Pay-Per-View-Seite **316** geleitet. Die Pay-Per-View-Seite **316** enthält Programmauflistungen **324** für Pay-Per-View-Ereignisse. Mehrfache Pay-Per-View-Programme können gleichzeitig in einem Netzformat oder wie in Fig. 26 für einen ausgewählten Pay-Per-View-Kanal (beispielsweise Kanal **35**) aufgelistet sein. Wie bei einer Reihe anderer Seiten enthält die Seite **316** eine Programminformationsbox **325** mit Programminformation, wenn ein Programm durch den Nutzer aus den Programmauflistungen **324** ausgewählt wurde. Ein Klicken auf die Box **325** (oder ein Icon zum näheren Anschauen in Box **325**) leitet den Nutzer zur Programminformationsseite **240** (Fig. 30).

[0123] Wenn der Nutzer eine der Premiumkanalsoptionen **322** auf Seite **318** (Fig. 25) auswählt, wird der Nutzer zur in Fig. 27 gezeigten Premiumdiensteseite **326** geleitet. Die Premiumdiensteseite **326** enthält Programmauflistungen **328** für Premiumereignisse. Eine Vielzahl von Premiumdienstprogrammen kann gleichzeitig in einem Netzformat aufgelistet sein oder ein einzelnes Programm kann, wie in Fig. 27 gezeigt, für einen ausgewählten Premiumdienst (beispielsweise den Disney®-Kanal) aufgelistet sein. Die Programminformationsbox **330** stellt Programminformationen für ein durch den Nutzer ausgewähltes Programm bereit. In dem Beispiel aus Fig. 27 hat der Nutzer auf „Pete's Dragon“ geklickt. Das Klicken auf die Programminformationsbox **330** (oder ein Icon in

Box **330** für einen näheren Überblick) leitet den Nutzer zur Programminformationsseite **240** (**Fig. 30**), auf der der Nutzer zusätzliche Information über das ausgewählte Programm (wie in diesem Beispiel Information über den Film Pete's Dragon) ansehen kann.

[0124] Wenn der Nutzer die Hauptereignisoption **298** aus der Filmführungs-menüseite **196** (**Fig. 23**) auswählt, wird dem Nutzer die in **Fig. 28** gezeigte Hauptereignisseite **332** präsentiert. Die Hauptereignisseite **332** listet Premium- oder Pay-Per-View-Sportereignisse und andere spezielle Ereignisse auf. Durch ein Klicken auf ein Ereignis (zum Beispiel das Ereignis **334**) kann dem Nutzer eine damit verknüpfte Programminformationsseite präsentiert werden (beispielsweise die Seite **240** aus **Fig. 30**), die für ein Verfügbar machen zusätzlicher Information über das Ereignis dient. Alternativ dazu kann dem Nutzer in direkter Weise eine Pay-Per-View-Anforderungsseite **336** (**Fig. 31**) präsentiert werden.

[0125] Wenn der Nutzer die Interviewoption **300** von der Filmführungs-menüseite **196** (**Fig. 23**) auswählt, wird dem Nutzer die in **Fig. 29** gezeigte Interviewseite **338** präsentiert. Die Interviewseite **338** enthält Standbilder **340** zu verschiedenen Themenkreisen. Wie andere Seiten in der Internetprogrammführungs-dienst sind die auf der Interviewseite **338** präsentierten Themenkreise kundenspezifisch angepasst, um den durch den Nutzer ausgewählten Typ des Dienstes widerzuspiegeln (beispielsweise die durch den Nutzer erfolgte Auswahl eines bestimmten Kabelsystemanbieters oder die Nutzerauswahl eines nationalen Dienstes oder eines bestimmten Satellitendienstes). Dem entsprechend sind die Bilder **340** auf Interviews für die Filme und andere für den Nutzer aktuell verfügbare Programme bezogen. Die Feststellung, welche der Interviewbilder **340** auf der Interviewseite **338** verfügbar zu machen ist, kann auf der Grundlage einer Berechnung der am häufigsten eingeplanten anstehenden Programme in einer vordefinierten Zeitperiode (zum Beispiel in der jeweils kommenden Woche) bestimmt werden. Wenn gewünscht, können Interviews, die sich auf gegenwärtig nicht verfügbare Programme beziehen, für den Nutzer ebenfalls bereitgestellt werden. Der Nutzer kann ein gegebenes Interview durch ein Klicken auf eines der Bilder **340** auswählen. Der Nutzer wird dann zu der Programminformationsseite **240** (**Fig. 30**) geleitet.

[0126] Wie in **Fig. 30** ersichtlich, enthält die Programminformationsseite **240** genaue Informationen über ein ausgewähltes Programm (zum Beispiel den Film „Birdcage“). Die Programminformationsseite **240** enthält vorzugsweise ein Bild **342**, das zu Beginn als ein Standbild des Programmtitels (zum Beispiel aus einer JPEG- oder GIF-Datei) präsentiert wird. Wenn ein Nutzer auf das Bild **342** klickt, wird ein damit verknüpfter Videoclip präsentiert. Die Programminformationsseite **240** enthält ebenfalls einen Titel **344**, eine Information über einen Schauspieler **346** und eine Programmbeschreibung **348**. Eine zusätzli-

che Information kann eine Inhaltsinformation **350** und eine Information über das Genre **352** enthalten. Wenn gewünscht, kann Information über den Produzenten oder Regisseur, das Erscheinungsjahr oder andere relevante Punkte verfügbar gemacht werden. Eine zusätzliche Information über einen Schauspieler kann beigelegt werden (zum Beispiel in Form einer biographischen Information und eines Videoclips, auf den mittels Klicken auf eine der Schauspieler **346** zugegriffen werden kann).

[0127] Das Interviewicon **354**, das Kommentaricon **356** und das Icon **358** für einen Werbeclip repräsentieren verfügbare Dienste. Der Nutzer kann Interviewvideoclips auf dem gewählten Programm (zum Beispiel den Film „Birdcage“) durch Klicken auf die geeignete Dateityp-Option ansehen, die einem gegebenen Dienst zugeordnet ist. Beispielsweise sind die Dateioptionen **360**, **362** und **364** einem Interviewdienst (repräsentiert durch das Interviewicon **354**) zugeordnet. Ein Klicken auf die Dateioptionen **360** erlaubt es dem Nutzer Interviewvideoclips unter Verwendung eines für eine MOV-Datei geeigneten Protokolls (zum Beispiel unter der Verwendung der QuickTime-Applikation) anzusehen. Ein Klicken auf die Dateioption **362** oder **364** ermöglicht es dem Nutzer, einen Interviewvideoclip unter Verwendung eines für eine AVI- oder MPG- (MPEG-) Datei geeigneten Protokolls anzusehen (zum Beispiel unter Verwendung der Active-Movie-Applikation). Das Kommentaricon **356** und das Icon **358** für einen Werbevideoclip haben zugeordnete Dateioptionen (zum Beispiel MOV-, AVI- und MPG-Optionen), die es dem Nutzer erlauben, Kommentar- oder Werbevideoclips für das ausgewählte Programm anzusehen.

[0128] Die Programminformationsseite **240** enthält Information, die mit dem durch den Nutzer auf den vorhergehenden Seiten ausgewählten Programm verknüpft sind. Der Nutzer kann die Programminformationsseite **240** auf verschiedenen Wegen erreichen. Beispielsweise kann der Nutzer ein Programm aus den Programmauflistungen **240** in der Nach-Zeit-Seite **218** (**Fig. 16**) durch ein Klicken auf den gewünschten Programmtitel auswählen. Der Nutzer kann ebenso ein Pay-Per-View- oder Premiumprogramm von der Pay-Per-View-Seite **316** (**Fig. 26**) oder der Premiumdiensteseite **326** (**Fig. 27**) durch ein Klicken auf die geeignete Auflistung auswählen. Wenn der Nutzer die Programminformationsseite **240** erreicht, wird Programminformation für das ausgewählte Programm bereitgestellt. Die Icons und die anderen Indikatoren werden zum hinweisenden Markieren verwendet, welche Dienste für das ausgewählte Programm verfügbar sind. Sind beispielsweise keine Kommentarvideoclips für ein gegebenes Programm verfügbar, werden die Dateioptionen unter dem Kommentaricon **356** weggelassen. In vergleichbarer Weise wird, sofern kein Video-Standbild für einen Film verfügbar ist, das Bild **342** weggelassen.

[0129] Die Programminformationsseite **240** enthält Programmauflistungen **366**, die einen Programmtitel,

Kanal und Zeit und Datumsinformation für das ausgewählte Programm bereitstellen. In dem in **Fig. 30** gezeigten Beispiel erscheint der Film „Birdcage“ auf Kanal **35** (ein Pay-Per-View-Kanal) an drei Tagen im Zeitraum der kommenden Woche. Wenn der Nutzer auf einen Pay-Per-View-Eintrag in den Programmauflistungen **366** klickt, wird der Nutzer zur Anforderungsseite **336** (**Fig. 31**) geleitet.

[0130] Wie in **Fig. 31** ersichtlich, enthält die Anforderungsseite **336** Anweisungen **368** dafür, wie ein Pay-Per-View-Ereignis zu bestellen ist. Die Anforderungsseite **336** enthält ebenfalls eine Abfragebox für eine Telefonnummer **370** und eine Box **372** für eine persönliche Identifikationsnummer. Der Nutzer kann eine Bestellung für ein Pay-Per-View-Ereignis durch Klicken auf den Knopf **374** zum Abschieken einer Bestellung anfordern. Die durch den Nutzer in die Boxen **370** und **372** eingegebene Information wird zum Verifizieren der Identität des Nutzers und des Zustands des Nutzerkontos verwendet. Sofern die Nutzerinformation verifiziert worden ist, wird das ausgewählte Pay-Per-View-Ereignis an das Multimediasystem des Nutzers geliefert.

[0131] Die Vorgehensweise, wie Bestellungen über Pay-Per-View-Ereignisse verarbeitet werden, hängt von der im Einzelnen vorhandenen, zur Übermittlung der Dienste an den Nutzer verwendeten Hardware ab. Die Bestellung und Kundenkontoverifikationsinformation wird im Allgemeinen elektronisch zu dem Headend-Kabelsystemanbieter oder einer dritten mit dem Headendsystem verbundenen Partei zum Erfüllen der Anforderung geleitet. Die Einrichtung im Headend verarbeitet die Bestellung automatisch und führt die Übermittlung des Pay-Per-View-Ereignisses an den Nutzer aus. Typischerweise weist die Einrichtung im Headend die Geräteanordnung im Multimediasystem (beispielsweise einen Digitalempfänger oder eine vergleichbar integrierte Komponente) an, das angeforderte Ereignis anzuzeigen.

[0132] Im System **78** von **Fig. 3** kann der Webserver **86** am Kabelsystem Headend **88** dazu genutzt werden, um unter Verwendung der Bestellseite **336** übermittelte Pay-Per-View-Bestellungen zu empfangen und zu bearbeiten. Nach der Verarbeitung der Bestellung, kann der Webserver **86** eine allgemein bekannte Pay-Per-View-Ausrüstung am Headend **88** anweisen, die Anzeige des bestellten Pay-Per-View-Ereignisses unter Verwendung des Digitalempfängers **116** freizugeben.

[0133] Vergleichbare Methoden zum Liefern von Pay-Per-View-Ereignissen können mit anderen wie zum Beispiel in den in den **Fig. 1** bis **3** gezeigten Hardwarearrangements genutzt werden. Falls erforderlich kann, nachdem der Webserver die Pay-Per-View-Bestellung des Nutzers verarbeitet hat, der Webserver **86** Autorisationsinformation an die Verarbeitungseinheit **60** (**Fig. 2**) in dem Multimediasystem **58** des Nutzers (**Fig. 2**) übertragen. Die Verarbeitungseinheit **60** (**Fig. 2**) kann dann die Videoeinheit **64** (**Fig. 2**) anweisen, das Pay-Per-View-Er-

eignis aus den empfangenen Fernsehsignalen **74** (**Fig. 2**) auf der Grundlage der Autorisationsinformation zu dekodieren und anzuzeigen.

[0134] Die Anforderungsseite **336** kann mit durch den Nutzer auswählbaren Optionen zum Aufzeichnen von Programmen und für ein Erinnern des Nutzers ausgestattet sein, wenn eine Übertragung des gewählten Programms anstehen. Die Anforderungsseite **336** kann beispielsweise einen anklickbaren Aufzeichnungsknopf enthalten. Ein Auswählen der Aufzeichnungsoption durch ein Klicken auf den Aufzeichnungsknopf veranlaßt das Multimediasystem **58** (**Fig. 2**), zu einem Aufzeichnen des gewählten Programms (durch Steuerung der Aufzeichnungseinheit **68** der Videoeinheit **64** mit Verarbeitungseinheit **60**), wenn es in seiner Übertragung startet. In vergleichbarer Weise kann die Anforderungsseite **336** einen anklickbaren Erinnerungsknopf enthalten. Ein Auswählen der Erinnerungsoption durch klicken auf diesen Knopf veranlaßt das Multimediasystem **58**, den Nutzer (zum Beispiel **10** Minuten vor der geplanten Sendezeit) mittels eines automatischen Einstellens auf den gewünschten Kanal, durch Anzeige einer Erinnerungsnachricht oder durch Ausgeben eines hörbaren Erinnerungssignals an das bevorstehende ausgewählte Programm zu erinnern. Die Erinnerungsnachrichten können ebenfalls durch die Webserver **20** oder **86** erzeugt und an das Multimediasystem **58** per E-Mail übermittelt werden.

[0135] Wenn gewünscht können diese aus anwählbaren Aufzeichnungs- und Erinnerungsmerkmale in andere Seiten eingefügt sein, beispielsweise die Programminformationsseite **240**, einer der Fernsehprogramm-Auflistungen enthaltenden Seiten, die oder in eine Seite, die dem Nutzer nach Anklicken des Bestellknopfes **374** präsentiert wird.

[0136] Wenn ein Nutzer auf eine Werbung (typischerweise ein Bild) in einer der mit dem Programmführungsdienst zugeordneten Webseiten klickt, kann der Nutzer direkt zu einer detaillierteren Werbeseite weitergeleitet werden. Alternativ dazu kann der Nutzer zu einer wie in **Fig. 32** gezeigten Werbeschaukastenseite **376** geleitet werden. Die Werbeschaukastenseite **376** enthält anklickbare Bilder, zum Beispiel die Bilder **378**, **380** und **382**, die mit ausführlicheren Werbeseiten verlinkt sind. Die Werbeschaukastenseite **376** kann ebenfalls ein Logobild des Inserenten, beispielsweise das Bild **390**, enthalten. Der Textbalken **392** enthält anklickbare Textfelder, die ein Dublikat der durch ein Anklicken der Bilder verfügbaren Auswahlmöglichkeiten sind.

[0137] Das Logobild des Inserenten in der Werbeschaukastenseite **376** kann zum Webangebot des Inserenten verlinkt sein. Beispielsweise kann das Bild **390** zu einer Webseite der Firma „UPN“ verlinkt sein, sodass der Nutzer zum UPN-Webangebot geleitet wird, wenn dieser auf das Bild **390** klickt.

[0138] Wenn der Nutzer auf eines der Bilder **378**, **380** oder **382** in der Werbeschaukastenseite **376** klickt, wird diesem eine wie in **Fig. 33** gezeigte Wer-

beseite **394** präsentiert. Die Werbeseite **394** enthält genauere Information, die sich auf den behandelten Gegenstand des aus der Werbeschaukastenseite **376** (Fig. 32) ausgewählten Bildes bezieht. Im Beispiel aus Fig. 33 wird zusätzliche Information über das Programm „The Sentinel“ bereitgestellt, weil dieses Programm in der Werbeschaukastenseite **376** durch Klicken auf das Bild **382** gewählt wurde. Wenn gewünscht, kann die Werbeseite **394** geeignete Links zu weiteren Werbeseiten oder zur Homepage des Inserenten enthalten.

[0139] Fig. 34 ist eine Seitenübersicht des Fernsehprogrammführungsdienstes. Auf den Dienst kann von der Homepage **396** des Diensteanbieters aus zugegriffen werden. Die Auswahl des Fernsehprogrammführungsdienstes auf der Homepage **396** leitet den Nutzer zur Eröffnungsseite **124** weiter. Wenn der Nutzer die lokale Auswahloption auswählt und kein Dienst verfügbar ist werden die Keine-Dienste-Seite **150** und die Webseite für eine Neuauswahl **152** präsentiert. Wählt der Nutzer die Lokaloption aus und ein Dienst ist verfügbar, wird der Nutzer zur Registrierungseite **162** geleitet. Wenn Landkarten **146** (Fig. 5) und **148** (Fig. 6) zum definieren einer lokalen interessierenden Fläche benutzt werden, werden die Landkarten auf dem Weg **398** zwischen der Eröffnungsseite **124** und der Registrierungseite **162** bereitgestellt.

[0140] Die Wahl einer Werbung durch ein Klicken auf deren Bild kann typischerweise auf jeder Seite geschehen, die Werbung enthält. In dem Beispiel aus Fig. 34 führt die Auswahl einer Werbung auf der Registrierungseite **162** den Nutzer zur Werbeschaukastenseite **376**. Die Auswahl eines Bildes auf der Werbeschaukastenseite **376** führt den Nutzer zur Werbeseite **394**.

[0141] Der erfolgreiche Abschluss eines Registrierungsformulars auf der Registrierungseite **162** erlaubt dem Nutzer eine Weiterleitung zu lokalen Kabelangebotsseite **170**. Von der lokalen Kabelangebotsseite **170** aus kann der Nutzer die Gemeinschaftsereignisseite **178** durch Auswahl der Gemeinschaftsereignisoption ansehen. Durch Auswahl der Kabelrückmeldeoption, der Kabelanbieteroption oder der lokalen Wetteroption kann der Nutzer auf die Kabelrückmeldeseite **182**, die Kabelanbieterseite **186** oder die lokale Wetterseite **188** zugreifen.

[0142] Wenn der Nutzer die nationale Auswahloption auf der Eröffnungsseite **124** auswählt, wird dieser, in Abhängigkeit davon ob der Nutzer die Programmführungs- oder Filmführungsoption ausgewählt hat, zur Programmführungsseiten **194** oder zur Filmführungsseiten **196** geleitet. In vergleichbarer Weise wird der Nutzer, wenn dieser die Satellitenoption auf der Eröffnungsseite **124** auswählt, zur Programmführungsseiten **194** oder zur Filmführungsseiten **196** geleitet, in Abhängigkeit davon ob, der Nutzer die Programmführungs- oder Filmführungsoption gewählt hat. Der Nutzer kann die Programmführungsseiten **194** oder die Filmführungs-

seiten **196** ebenfalls von der Seite für eine Neuauswahl **152** oder der lokalen Kabelangebotsseite **170** erreichen. Wenn der Nutzer die Programmführungsseiten **194** entweder von der Seite für eine Neuauswahl **152** oder der lokalen Kabelangebotsseite **170** erreicht, wird das lokale interessierende Gebiet des Nutzers durch das System gespeichert, so dass die nachfolgend dargestellten Programmführungsauflistungen auf das lokale Gebiet des Nutzers kundenorientiert angepasst werden können.

[0143] Wenn sich der Nutzer auf der Programmführungsseiten **194** befindet, stellt das Auswählen der Programmführungskanaloption das System direkt auf den Programmführungsfernsehskanal **400** ein. In vergleichbarer Weise führt die Auswahl der Filmführungskanaloption zu einem Einstellen des Systems aus dem Filmführungsfernsehskanal **402**. Die Auswahl der Zeitoption von der Programmführungsseiten **194** leitet den Nutzer zur Nach-Zeit-Seite **218**. Wenn ein aktuell gesendetes Programm gewählt worden, und daher für den Nutzer zum Anschauen verfügbar ist, kann eine direkte Abstimmungsoption auf der Nach-Zeit-Seite **218** oder auf jeder Seite die Programmauflistungen enthält, angezeigt werden. Die Wahl der direkten Abstimmungsoption stellt die Fernseheinheit des Nutzers direkt auf den gewählten Fernsehkanal **404** ein.

[0144] Die Auswahl der Kanaloption aus der Programmführungsseiten **194** führt den Nutzer zur Nach-Kanal-Seite **242**. Wenn der Nutzer einen gewünschten Kanal auswählt, wird die Kanalprogrammlisten-seite **250** angezeigt. Die Auswahl der Kategorieoption von der Programmführungsseiten **194** leitet den Nutzer zur Nach-Kategorie-Seite **258**. Wenn der Nutzer eine gewünschte Kategorie auswählt, wird die Kategorieprogrammlisten-seite **264** angezeigt.

[0145] Wenn der Nutzer auf der Programmführungsseiten **194** die Suchoption wählt, wird die Suchseite **272** präsentiert. Die Suchseite **272** erlaubt es dem Nutzer, Suchbegriffe einzugeben und eine Suche auf einer Programmdatenbank zu starten. Nachdem die Suche ausgeführt wurde wird die Suchergebnisseite **278** angezeigt.

[0146] Die Auswahl der Filmführungsoption von der Eröffnungsseite **124**, der Webseite für eine Neuauswahl **152** oder der lokalen Kabelangebotsseite **170** präsentiert dem Nutzer den Filmführungsseiten **196**. Wenn der Nutzer die Interviewoption wählt, wird dem Nutzer die Interviewseite **338** präsentiert. Wenn der Nutzer ein Interview aus der Interviewseite **338** auswählt, wird der Nutzer zur Programminformationseite **240** zum Anschauen des Interviews geführt. Wenn der Nutzer die Hotpicks-Option von der Filmführungsseiten **196** auswählt, wird dem Nutzer die Hotpicks-Seite **302** präsentiert. Wählt der Nutzer ein Hotpick aus den angezeigten Bildern auf der Hotpicks-Seite **302** aus, wird der Nutzer zur Programminformationseite **240** zum Anschauen eines Werbevideoclips für das Hotpick geleitet. Wählt der Nutzer

die Hauptereignisoption von der Filmführungs-menü-seite **196**, wird dem Nutzer die Hauptereignisseite **332** präsentiert. Wenn der Nutzer ein gegebenes Ereignis von der Hauptereignisseite **332** auswählt, wird der Nutzer zur Programminformationsseite **240** geführt, um Informationen über dieses Ereignis anzusehen. Alternativ dazu kann der Nutzer zur Bestellungs-seite **316** geleitet werden, um eine Bestellung für dieses Ereignis abzusetzen.

[0147] Die Auswahl der Filmsuchoption von der Filmführungs-menü-seite **196** präsentiert dem Nutzer die Filmsuchseite **318**. Der Nutzer kann die Pay-Per-View-Seite **316** durch ein Wählen der Pay-Per-View-Option ansehen. Der Nutzer kann die Premiumdiensteseite **326** durch Auswahl der Premiumoption auswählen. Die Programme können durch den Nutzer sowohl von der Pay-Per-View-Seite **316** als auch der Premiumdiensteseite **326** ausgewählt werden. In jedem Fall wird der Nutzer zur Programminformationsseite **240** geführt, um zusätzliche Informationen über das selektierte Programm anzusehen. [0148] Die Programminformationsseite **240** erlaubt es dem Nutzer, Multimediainformation über ein gegebenes Programm, Interview, Ereignis und so weiter anzusehen. Der Inhalt der Programminformationsseite **240** ist von dem Pfad abhängig, der zum Erreichen der Programminformationsseite **240** genommen wurde und hängt von den Optionen ab, die durch den Nutzer ausgewählt wurden. Die Programminformationsseite **240** enthält Optionen, die es dem Nutzer erlauben, ein Programm zum Anschauen auszuwählen. Wenn der Nutzer eine derartige Programmauswahl ausführt, wird dem Nutzer die Bestellseite **336** präsentiert.

[0149] Das Vorhergehende ist für die Prinzipien dieser Erfindung vorwiegend illustrativ und von einem Fachmann können eine Reihe von Modifikationen ausgeführt werden, ohne eine Entfernung aus dem Bereich der Erfindung zu bewirken.

Patentansprüche

1. Internet-Fernsehprogramm-Führungssystem (**10, 78**) zum Bereitstellen von Webseiten mit Information an einen Anwender mit einem Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) über eine Internet-Kommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**), enthaltend ein Computersystem (**19, 87**) zum Bereitstellen von Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) und mit den Programmauflistungen verknüpfter Programminformation (**220, 252, 266, 280, 324, 328**); wobei das System weiter umfasst:

- einen Webserver (**20, 86**) zum Empfangen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) und der mit den Programmauflistungen verknüpften Programminformation (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) von dem Computersystem (**19, 87**), wobei:
- der Webserver (**20, 86**) die Fernsehprogramm-Auf-

listungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) an das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) als interaktive Webseiten über die Internet-Kommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**) bereitstellt, wenn der Anwender auf die Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) mit dem Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) zugreift;

- der Webserver (**20, 86**) dem Anwender eine Möglichkeit zum Auswählen einer der in einer der interaktiven Webseiten gezeigten Programmauflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) bereitstellt;

- der Webserver (**20, 86**) das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) mit zu der gegebenen Programmauflistung verknüpfter Programminformation versorgt, wenn diese durch den Anwender ausgewählt wurde; und in welcher

- der Webserver (**20, 86**) für ein Bestätigen einer durch den Anwender über einer der interaktiven und dem Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) bereitgestellten Webseiten übermittelten E-Mailadresse als Bestandteil eines Prozesses für eine Registrierung in dem System (**10, 78**) ausgeführt ist.

2. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass das Computersystem (**19, 87**) weiterhin Mittel zum Bereitstellen von den Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) zugeordnetem Multimediainformation an den Webserver (**20, 86**) umfasst.

3. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Mittel zum Bereitstellen von Multimediainformation Mittel zum Bereitstellen von Werbevideoclips umfassen.

4. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 2 oder 3, dadurch gekennzeichnet, dass die Mittel zum Bereitstellen von Multimediainformation Mittel zum Bereitstellen von Videointerviewsegmenten umfassen.

5. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 4, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer nationalen Auswahloption (**138**), die der Anwender zum Informationsempfang auf der Grundlage nationaler Fernsehaufstellungen auswählt.

6. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 5, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Satellitenauswahloption (**140**), die der Anwender zum Empfangen von Information auf der Grundlage von Fernsehaufstellungen für eine Satellitenabdeckung auswählt.

7. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 6, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer lokalen Auswahloption (**136**), die der Anwender zum Empfangen von Information auf der Grundlage lokaler Fernsehaufstellungen auswählt.

8. System (**10, 78**) nach Anspruch 7, gekenn-

zeichnet durch Mittel zum Auswählen einer örtlichen Lage für die lokalen Fernsehauflistungen.

9. System (**10, 78**) nach Anspruch 8, dadurch gekennzeichnet, dass die Mittel zur Auswahl einer örtlichen Lage Mittel zum Bestätigen einer die örtliche Lage festlegenden Postleitzahl umfassen.

10. System (**10, 78**) nach Anspruch 8, dadurch gekennzeichnet, dass die Mittel zum Auswahl einer örtlichen Lage Mittel zum Auswählen einer lokalen Region aus einer Landkarte (**146, 148**) umfassen.

11. System (**10, 78**) nach Anspruch 8, gekennzeichnet durch Mittel zum Präsentieren einer Webseite für eine Neuauswahl (**152**), wenn Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) für die ausgewählte lokale örtliche Lage nicht verfügbar sind.

12. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen von Webseiten mit durch den Anwender auswählbaren Werbebildern (**132, 134, 378, 380, 382**).

13. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zum Präsentieren einer Webseite mit einer Aufzeichnungsoption zu einem Anwenden des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) für ein Aufzeichnen eines aus den Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) ausgewählten Fernsehprogramms.

14. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, welches weiterhin umfasst:
– Mittel zum Bereitstellen einer Programmführungsoption (**190, 284**); und
– Mittel zum Präsentieren einer Webseite für ein Programmführungsmenü (**194**), wenn der Anwender die Programmführungsoption (**190, 284**) wählt.

15. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, welches weiterhin umfasst:
– Mittel zum Bereitstellen einer Filmführungsoption (**192, 290, 292**); und
– Mittel zum Präsentieren einer Webseite für ein Filmführungsmenü (**196**), wenn der Anwender die Filmführungsoption (**192, 290, 292**) wählt.

16. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, welches weiterhin umfasst:
– Mittel zum Bereitstellen einer Führungsfernsehskanal-Option (**206, 208**) und;
– Mittel zum Einstellen des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) auf einen Führungsfernsehskanal (**400, 402**), wenn der Anwender die Führungsoption (**206, 208**) wählt.

17. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass

das System weiterhin enthält:

– Mittel zum Bereitstellen einer Direktabstimmungsoption, wenn ein ausgewähltes Programm momentan auf Sendung ist; und
– Mittel zum Einstellen des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) auf den Fernsehkanal des ausgewählten Programms, wenn der Anwender die Direktabstimmungsoption wählt.

18. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Bereitstellen einer wählbaren Option (**210, 234**) zu einem Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen nach Zeitpunkten.

19. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Bereitstellen einer wählbaren Option (**212, 235**) zu einem kanalweisen Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen.

20. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Bereitstellen einer wählbaren Option (**214, 234**) zu einem Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen nach Kategorien.

21. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**).

22. System (**10, 78**) nach Anspruch 21, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Titeln.

23. System nach Anspruch 21, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Darstellern.

24. System nach Anspruch 21, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Kategorien.

25. System nach Anspruch 21, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach einer Beschreibung.

26. System nach Anspruch 21, gekennzeichnet durch Mittel zu einem Absuchen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Wertungen.

27. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 26, gekennzeichnet durch Mittel für eine Darstellung vom Anwender ausgewählter Interviewsegmente.

28. System nach Anspruch 27, gekennzeichnet

durch Mittel für eine Bereitstellung einer Webseite für Interviews (**338**), die wählbare Interviewbilder (**340**) für verfügbare Interviewsegmente enthält.

29. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 28, gekennzeichnet durch Mittel zum Darstellen durch den Anwender ausgewählter Werbeclips.

30. System nach Anspruch 29, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Webseite (**302**) für Standbilder [hot picks], die wählbare Standbilder (**304, 306, 308, 310**) für verfügbare Werbeclips enthält.

31. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 30, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Filmsuch-Webseite (**318**), die auswählbare Pay-Per-View-Kanäle und Premiumkanäle enthält.

32. System nach Anspruch 31, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Pay-Per-View-Webseite (**316**), die Programmauflistungen (**324**) für bevorstehende Pay-Per-View-Ereignisse in einen von dem Anwender ausgewählten Pay-Per-View-Kanal enthält.

33. System nach Anspruch 31, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Webseite (**326**) für Premiumdienste, die Programmauflistungen (**328**) für bevorstehende Premiumprogramme für einen durch den Anwender ausgewählten Premiumkanal enthalten.

34. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Bestellwebseite (**336**).

35. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Webseite für eine kundenspezifische Anpassung.

36. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch Mittel zum Bereitstellen einer Webseite für Programminformation (**240**).

37. System nach Anspruch 36, dadurch gekennzeichnet, dass die Webseite für Programminformation (**240**) kundenspezifisch zum Wiedergeben von Information für ein vom Anwender gewähltes Fernsehprogramm angepasst ist.

38. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass das Computersystem (**19, 87**) eine Medienbibliothek (**12, 80**) enthält.

39. System (**10, 78**) nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch eine Satellitenübertragungsverbindung zwischen dem Computersystem (**19, 87**) und dem Server (**20, 86**).

40. System (**10, 78**) nach einem der Ansprüche 1 bis 39, dadurch gekennzeichnet, dass

- die Internetkommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**) eine Telefonverbindung umfaßt; und
- der Webserver (**20, 86**) die Webseiten an das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) über die Telefonverbindung bereitstellt.

41. Verfahren zum Bereitstellen von Webseiten mit Informationen an einen Anwender in einem Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) über eine Internetkommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**) unter Verwendung eines Internet-Fernsehprogramm-Führungssystems (**10, 78**) mit einem Webserver (**20, 86**) und einem Computersystem (**19, 87**) zum Bereitstellen von Fernsehprogramm-Auflistungen und mit den Programmauflistungen verbundenen Programminformationen mit folgenden Verfahrensschritten:

- Empfangen der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) und von mit den Programmauflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) verknüpfter Programminformation von dem Computersystem (**19, 87**) mit dem Webserver (**20, 86**);
- Verwenden des Webserver (**20, 86**) zum Versorgen des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) mit den Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) und der mit den Programmauflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) verknüpften Programminformation in Form interaktiver Webseiten über die Internetkommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**) zu dem Webserver (**20, 86**), wenn der Anwender auf die Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) mit dem Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) einen Zugriff ausführt;
- Bereitstellen einer Möglichkeit für den Anwender zur Auswahl einer Programmauflistung aus den in einer der interaktiven Webseiten gezeigten vorgegebenen Programmauflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**);
- Senden der mit der ausgewählten Programmauflistung verknüpften Programminformation von dem Webserver (**20, 86**) an das Multimediasystem; und
- Akzeptieren einer durch den Anwender über eine der interaktiven, durch das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) betriebenen Webseiten (**162**) bereitgestellten und als Teil eines Registrierungsprozesses für das System (**10, 87**) übermittelten E-Mail-adresse.

42. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch den Schritt einer Bereitstellung von mit den Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) verknüpftem Multimediamaterial an den Webserver (**20, 86**) mit dem Computersystem (**19, 87**).

43. Verfahren nach Anspruch 42, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt des Bereitstellens von

Multimediamaterial eine Bereitstellung von Werbevideoclips an den Webserver (**20, 86**) mit dem Computersystem (**19, 87**) umfasst.

44. Verfahren nach Anspruch 42, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt der Bereitstellung des Multimediamaterials einen Schritt der Bereitstellung eines Interviewvideosegments an den Webserver (**20, 86**) mit dem Computersystem (**19, 87**) umfasst.

45. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer nationalen Auswahloption (**138**) zur Auswahl eines Informationsempfangs durch den Anwender auf der Basis nationaler Fernsehauflistungen.

46. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Satellitenoption (**140**), wobei der Anwender einen Informationsempfang auf der Basis von Fernsehauflistungen für eine Satellitenabdeckung auswählt.

47. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer lokalen Auswahloption (**136**), wobei der Anwender einen Informationsempfang auf der Grundlage lokaler Fernsehauflistungen auswählt.

48. Verfahren nach Anspruch 47, gekennzeichnet durch einen Schritt der Auswahl einer örtlichen Lage aus den lokalen Fernsehauflistungen.

49. Verfahren nach Anspruch 48, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt der Auswahl einer örtlichen Lage einen Schritt einer Erfassung einer Postleitzahl zum Feststellen der örtlichen Lage umfasst.

50. Verfahren nach Anspruch 48, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt einer Auswahl einer örtlichen Lage einen Auswahlschritt einer lokalen Region aus einer Landkarte (**146, 148**) umfasst.

51. Verfahren nach Anspruch 48, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt einer Präsentation einer Webseite für eine Neuauswahl (**152**) vorgesehen ist, wenn Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) für die ausgewählte örtliche Lage nicht verfügbar sind.

52. Verfahren nach Anspruch 1, gekennzeichnet durch den Schritt einer Präsentation von Webseiten mit Werbebildern (**132, 134, 378, 380, 382**) für eine Auswahl durch den Anwender.

53. Verfahren nach Anspruch 52, gekennzeichnet durch den Schritt einer Präsentation einer Webseite mit einer Aufzeichnungsoption zur Anwendung durch das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) für ein Aufzeichnen eines aus den Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324,**

328) ausgewählten Fernsehprogramms.

54. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch folgende Schritte:

- Bereitstellen einer Programmführungsoption (**190, 284**); und
- Präsentieren einer Webseite für ein Programmführungs-menü (**194**), wenn der Anwender die Programmführungsoption (**190, 284**) auswählt.

55. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch folgende Schritte:

- Bereitstellen einer Führungsoption für einen Film (**192, 290, 292**); und
- Präsentieren einer Webseite für ein Filmführungs-menü (**196**), wenn der Anwender die Filmführungs-option (**192, 290, 292**) auswählt.

56. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch folgende Schritte:

- Bereitstellen einer Führungsoption für einen Fernsehkanal (**206, 208**); und
- Einstellen des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) auf einen Führungsfernsehskanal (**400, 402**), wenn der Anwender die Führungsoption (**206, 208**) auswählt.

57. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch folgende Schritte:

- Bereitstellen einer Direktabstimmoption, wenn ein ausgewähltes Programm momentan auf Sendung ist; und
- Einstellen des Multimediasystems (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) auf den Fernsehkanal für das gewählte Programm, wenn der Anwender die Direktabstimmoption auswählt.

58. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer wählbaren Option (**210, 234**) für ein Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen nach einem Zeitpunkt.

59. Verfahren nach einem der Ansprüche 41 bis 58, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer wählbaren Option (**212, 234**) für ein kanalweises Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen.

60. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer wählbaren Option (**214, 234**) für ein Anordnen der Fernsehprogramm-Auflistungen nach Kategorien.

61. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**).

62. Verfahren nach Anspruch 61, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernseh-

programm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Titeln.

63. Verfahren nach Anspruch 61, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Darstellern.

64. Verfahren nach Anspruch 61, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach Kategorien.

65. Verfahren nach Anspruch 61, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach einer Beschreibung

66. Verfahren nach Anspruch 61, gekennzeichnet durch einen Schritt des Absuchens der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) nach einer Bewertung.

67. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Darstellung vom Anwender ausgewählter Interviewsegmente.

68. Verfahren nach Anspruch 67, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite für Interviews (**338**), die wählbare Interviewbilder (**340**) für verfügbare Interviewsegmente enthält.

69. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Darstellung vom Anwender ausgewählter Medienclips für Werbezwecke.

70. Verfahren nach Anspruch 69, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite für Hotpicks (**302**), die wählbare Standbilder [hot picks] (**304, 306, 308, 310**) für verfügbare Medienclips für Werbezwecke enthält.

71. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite zur Filmsuche (**318**), die anwählbare Pay-Per-View-Kanäle und Premiumkanäle enthält.

72. Verfahren nach Anspruch 71, dadurch gekennzeichnet, dass der Schritt der Bereitstellung einer Pay-Per-View-Webseite (**316**) die Programmauflistungen (**324**) für künftige Pay-Per-View-Ereignisse eines durch den Anwender ausgewählten Pay-Per-View-Kanals enthält.

73. Verfahren nach Anspruch 71, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite (**326**) für Premiumdienste, die Programmauflistungen (**328**) für künftige Premiumprogramme eines durch den Anwender ausgewählten Premiumkanals aufweist.

74. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite für Bestellungen (**336**).

75. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite für eine Kundenanpassung.

76. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung einer Webseite (**240**) für eine Programminformation.

77. Verfahren nach Anspruch 76, dadurch gekennzeichnet, dass die Webseite zur Programminformation (**240**) kundespezifisch angepasst wird, um Informationen über ein von dem Anwender gewähltes Fernsehprogramm wiederzugeben.

78. Verfahren nach einem der Ansprüche 41 bis 77, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung von Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) an den Webserver (**20, 86**) mit einer Medienbibliothek (**12, 80**).

79. Verfahren nach Anspruch 41, gekennzeichnet durch einen Schritt der Bereitstellung der Fernsehprogramm-Auflistungen (**220, 252, 266, 280, 324, 328**) an den Webserver (**20, 86**) unter Verwendung einer Satellitenübertragungsverbindung zwischen dem Computersystem (**19, 87**) und dem Webserver (**20, 86**).

80. Verfahren nach einem der Ansprüche 41 bis 79, dadurch gekennzeichnet, dass die Internetkommunikationsverbindung (**34, 36, 38, 100, 102, 104**) eine Telefonverbindung enthält, wobei das Verfahren weiterhin den Schritt einer Bereitstellung von Webseiten an das Multimediasystem (**28, 30, 32, 94, 96, 98**) über die Telefonverbindung enthält.

Es folgen 34 Blatt Zeichnungen

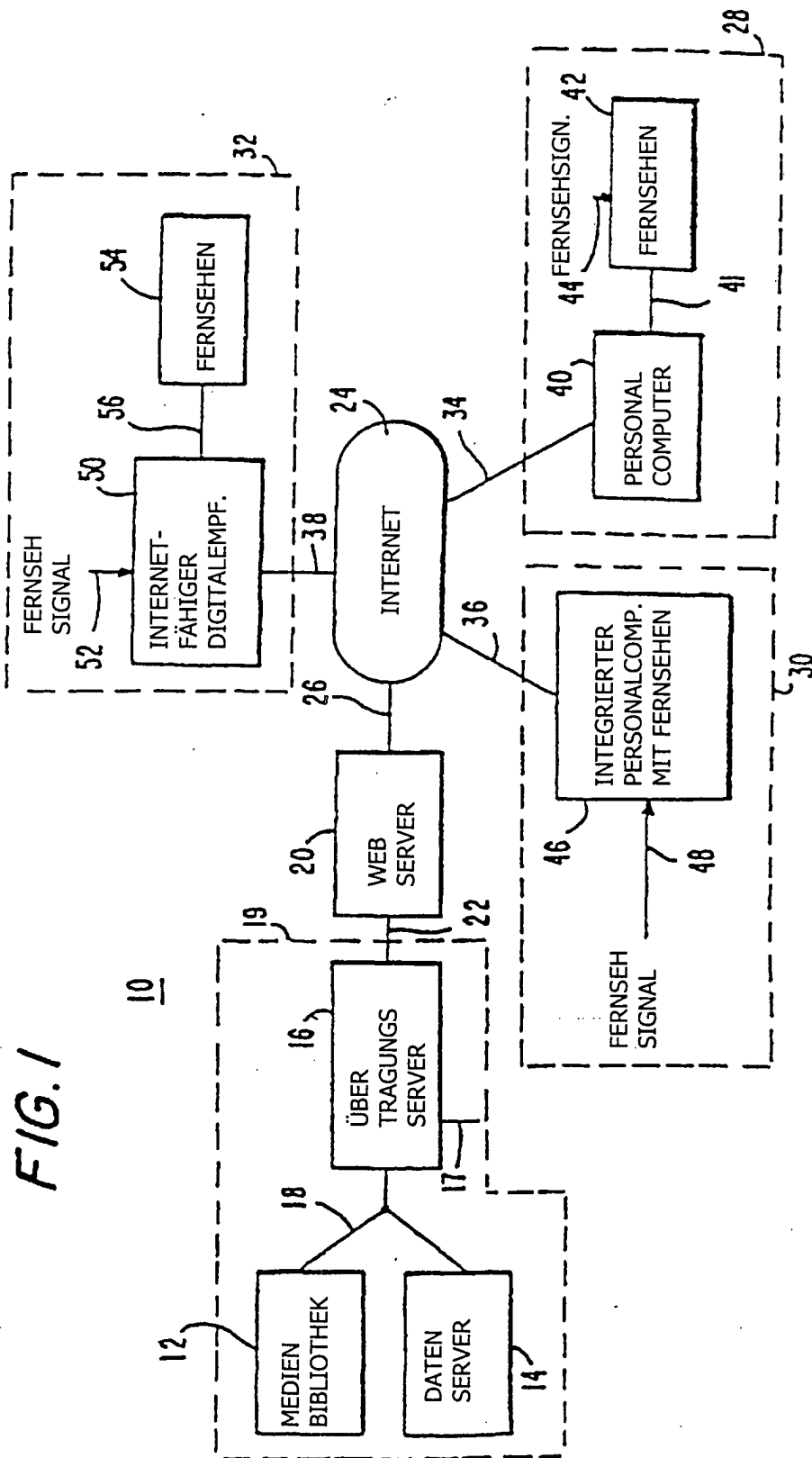


FIG. 2

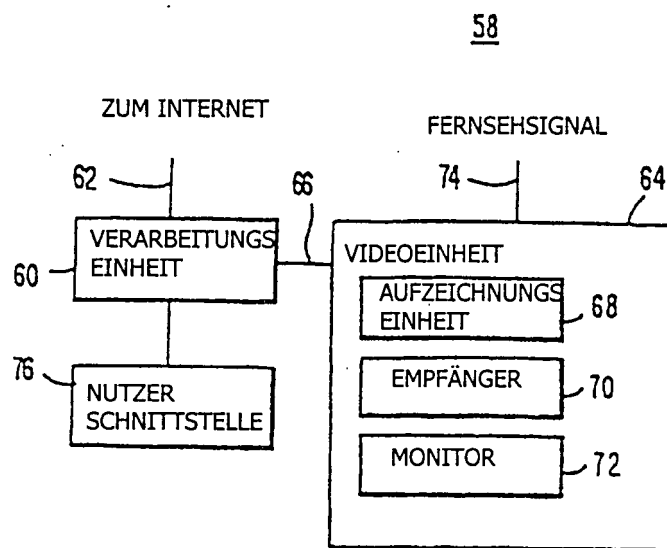


FIG. 3

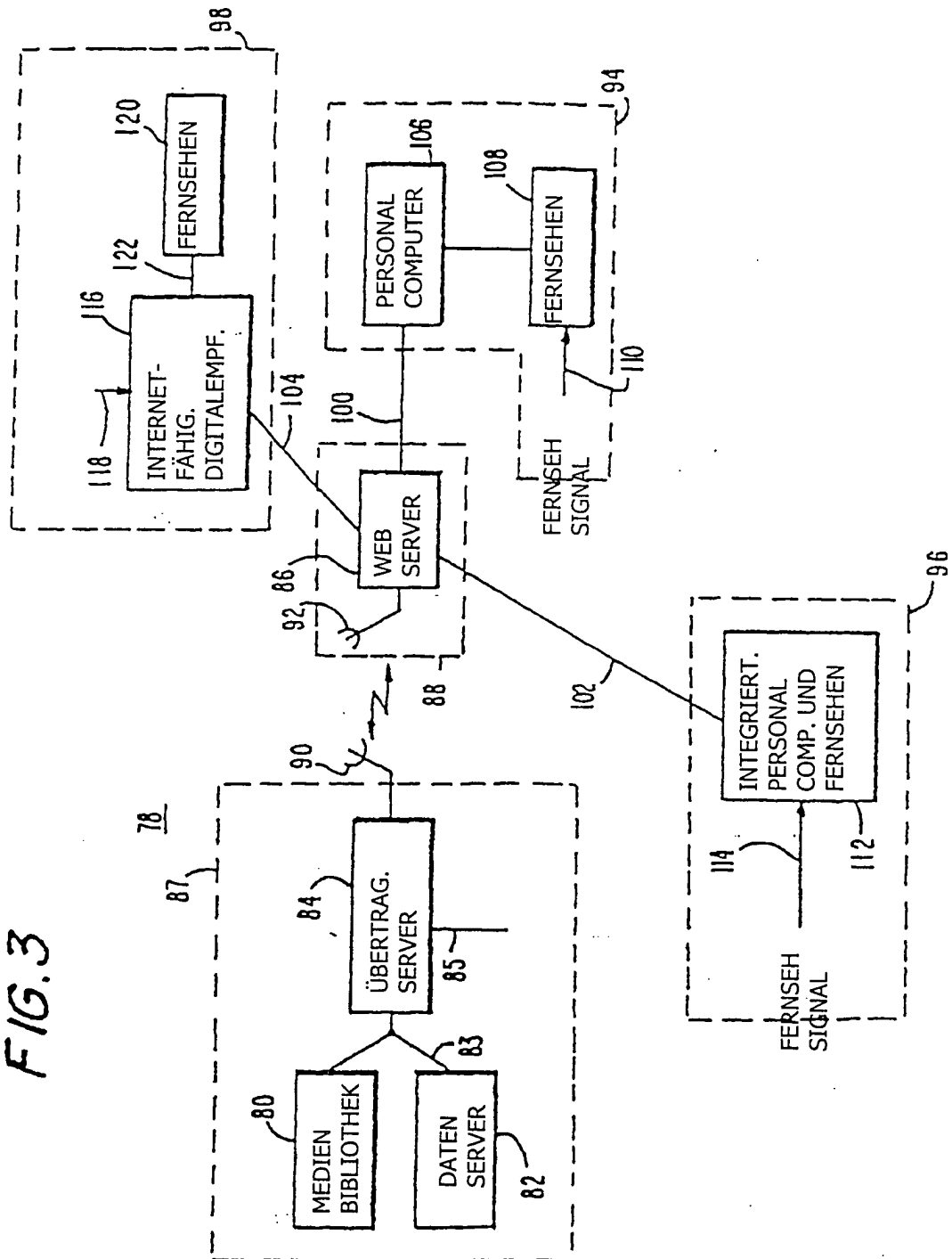


FIG. 4

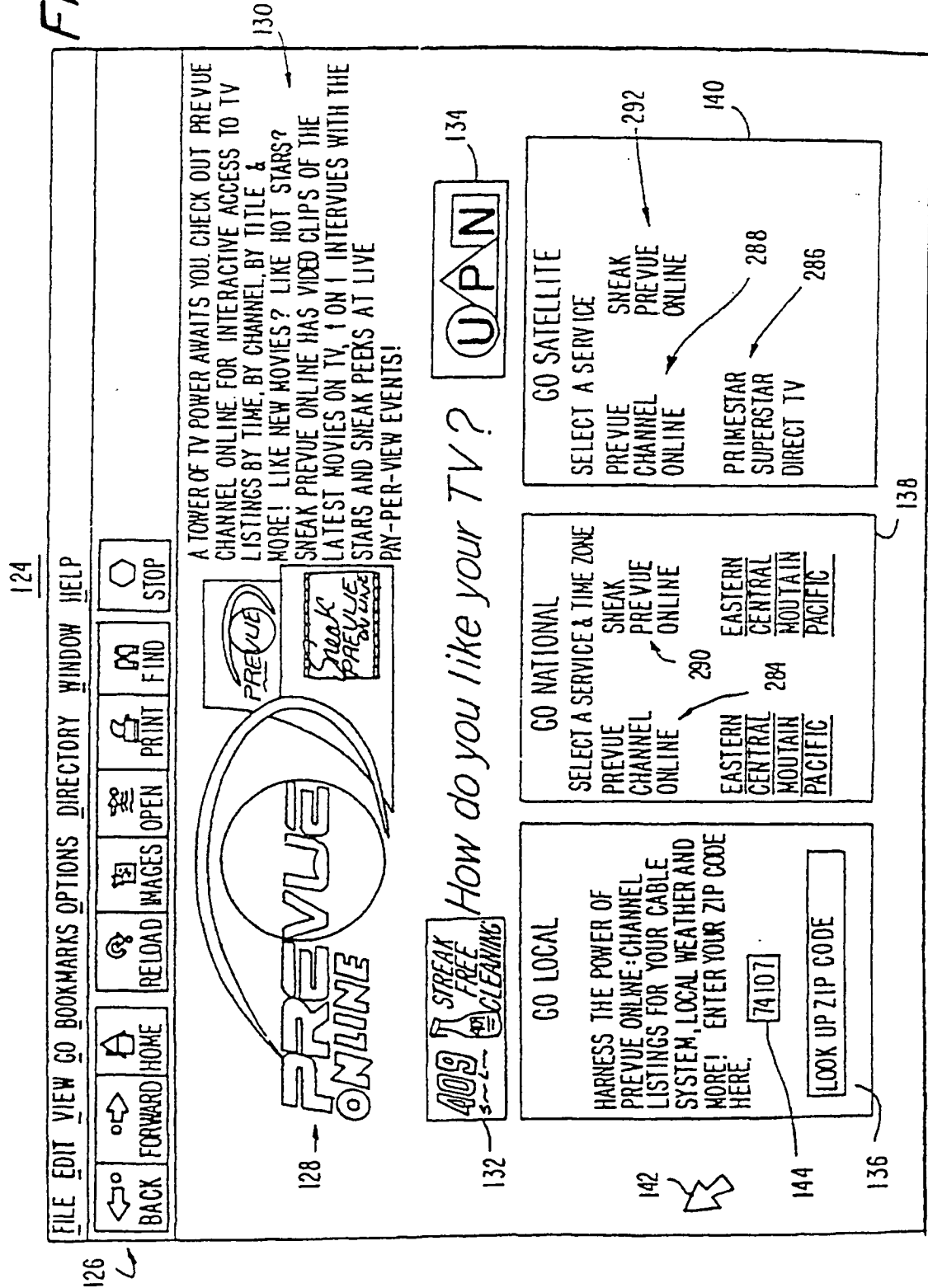


FIG. 5

EINEN INTERESSIERENDEN STAAT AUSWÄHLEN

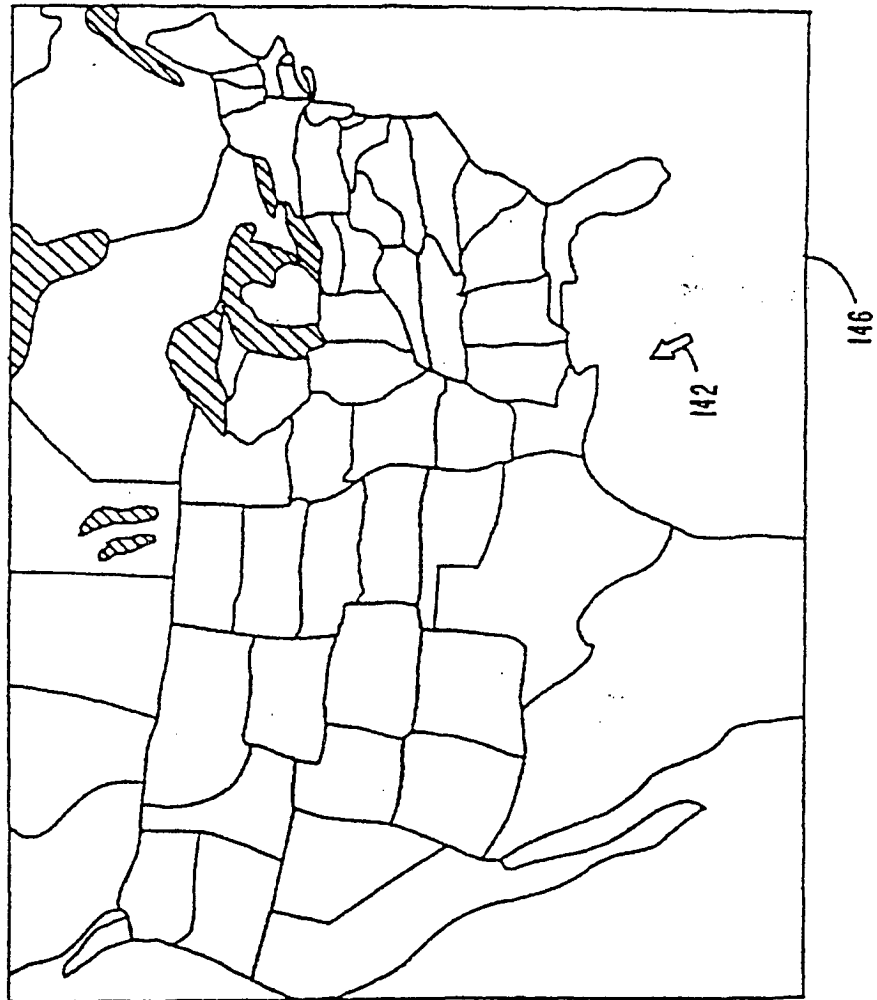


FIG.6

EINE INTERESSIERENDE REGION EINES KABELSYSTEM-ANBIETERS AUSWÄHLEN

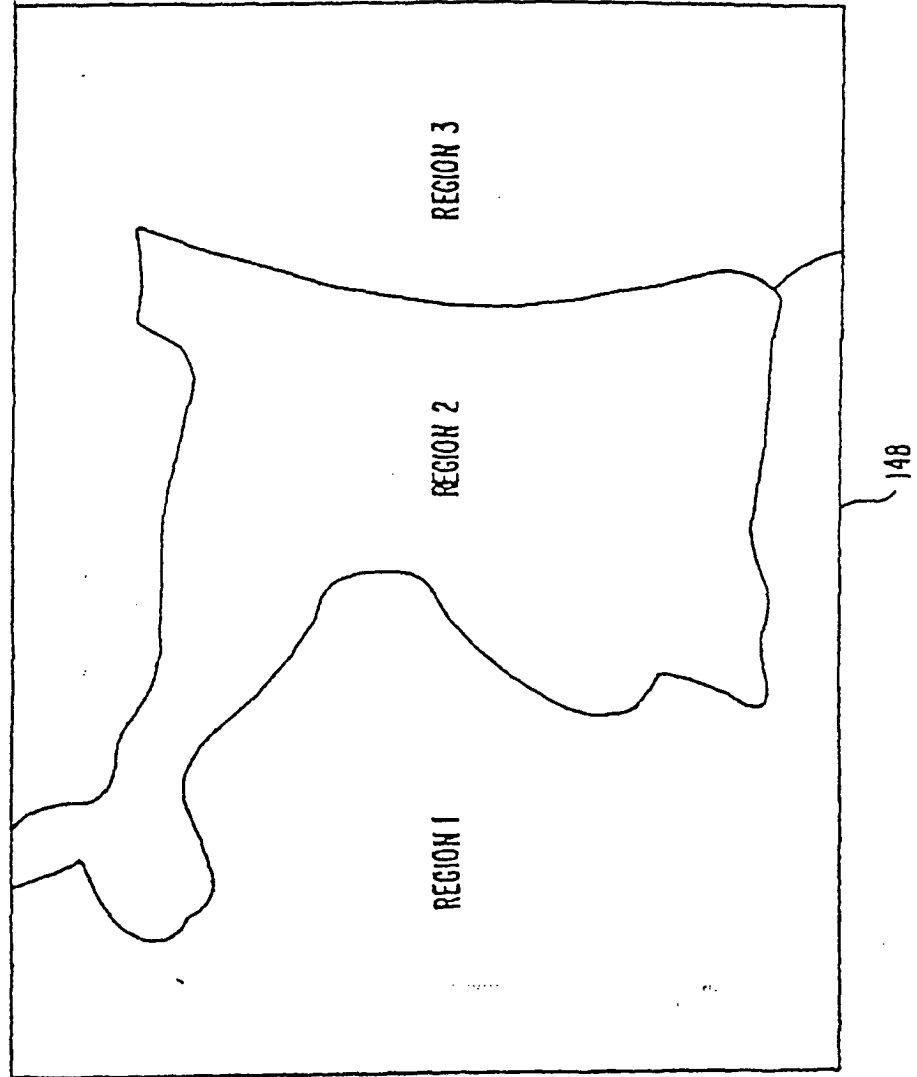


FIG. 7

150



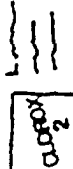
		
<p> SORRY, LOCAL LISTINGS ARE NOT CURRENTLY AVAILABLE IN YOUR AREA LOCAL LISTINGS ON PREVUE ONLINE ARE A SEPARATE SERVICE FROM THE PREVUE CHANNEL. YOUR CABLE COMPANY WILL NEED TO SUBSCRIBE TO THIS SERVICE IN ORDER FOR YOU TO GET TO LOCAL LISTINGS. WE OFFER NATIONAL LISTINGS FOR THOSE AREAS NOT YET COVERED, AND WE'RE CONTACTING CABLE SYSTEMS AS FAST AS WE CAN. PLEASE FILL OUT THE FORM BELOW TO FORWARD TO YOUR TO CABLE COMPANY. THANKS FOR YOUR SUPPORT! </p>		
<p>YOUR E-MAIL ADDRESS <input type="text"/></p>		
<p>YOUR CABLE PROVIDER <input type="text"/></p>		
<p>YOUR ZIP CODE <input type="text"/></p>		
<p>COMMENTS <input type="text"/></p>		
		<p>SUBMIT RESET FORM</p>

FIG. 8

152

PREVUE ONLINE

A TOWER OF TV POWER AWAITS YOU. CHECK OUT PREVUE CHANNEL ONLINE FOR INTERACTIVE ACCESS TO TV LISTINGS BY TIME, BY CHANNEL, BY TITLE & MORE! LIKE NEW MOVIES? LIKE HOT STARS? SNEAK PREVUE ONLINE HAS VIDEO CLIPS OF THE LATEST MOVIES ON TV, 1 ON 1 INTERVIEWS WITH THE STARS AND SNEAK PEERS AT LIVE PAY-PER-VIEW EVENTS!

409 SNEAK FREE CLEANING

GO NATIONAL

SELECT A SERVICE & TIME ZONE

PREVUE CHANNEL ONLINE 290

SNEAK PREVUE ONLINE 284

EASTERN CENTRAL MOUNTAIN PACIFIC

GO SATellite

SELECT A SERVICE

PREVUE CHANNEL ONLINE 288

SNEAK PREVUE ONLINE 292

PRIMESTAR SUPERSTAR DIRECT TV

GO CITY

TO SEE WHAT PREVUE ONLINE COULD OFFER IN YOUR CABLE AREA, CHECK OUT ONE OF THESE SITES

158 - ANNAHEIM - 156

SUBMIT

UPN

*Can't go local?
Please pick again!*

154 160 136 286 140

FIG. 9

166

BLACK
FLAG

162

PRIVACY
CHANNEL ONLINE

164

2

168

168

Help us to serve you better

TO BETTER BRING YOU THE TV ENTERTAINMENT YOU WANT MOST,
WE NEED A LITTLE INFORMATION FIRST

YOUR E-MAIL ADDRESS

MODEM CONNECT SPEED

☐ 14.4 bps ☐ 28.8 bps ☐ 33.6 bps ☐ ISDN ☐ T-1

PROCESSOR SPEED

☐ 486 PC OR SLOWER ☐ 68K MACINTOSH

☐ PENTIUM PC ☐ POWER MACINTOSH

☐ UNIX OR OTHER

FIG. 10

170

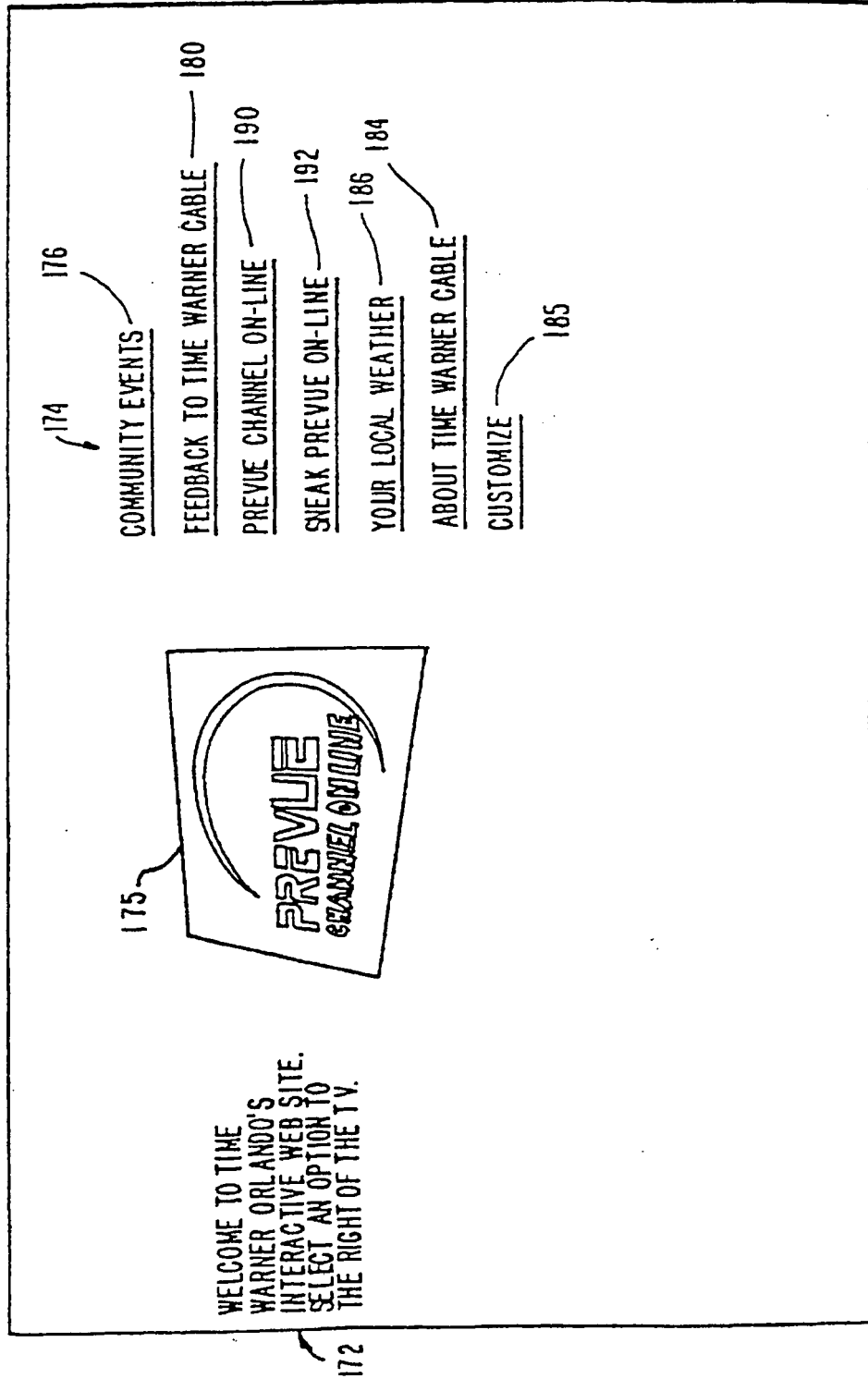



FIG. 11

178

STAR TREK VOYAGER	2	PREVIEW CHANNEL ONLINE	TCI	STAR TREK VOYAGER
-------------------	---	------------------------	-----	-------------------



Community Events

DECEMBER 6, 1996

-JAZZFEST UNDER THE STARS-

ENJOY FREE ENTERTAINMENT AT HOSPITALITY POINT. ARRIVE EARLY FOR THE BEST SEATS. SESSION BEGINS AT 8PM.
SPONSORED BY STATION KIFM COOL JAZZ.

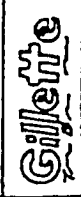





DECEMBER 11, 1996

COMMUNITY CENTER OF EL CAJON.

COMMUNITY WATCH GROUP MEETING, ROOM 16 NEW MEMBER SIGN-UP WED. 11 @ 6:00PM.

FIG. 12

182

					
---	---	---	--	---	---

Feedback to Time Warner Orlando

YOUR E-MAIL ADDRESS

COMMENTS

SUBMIT

FIG. 13

186

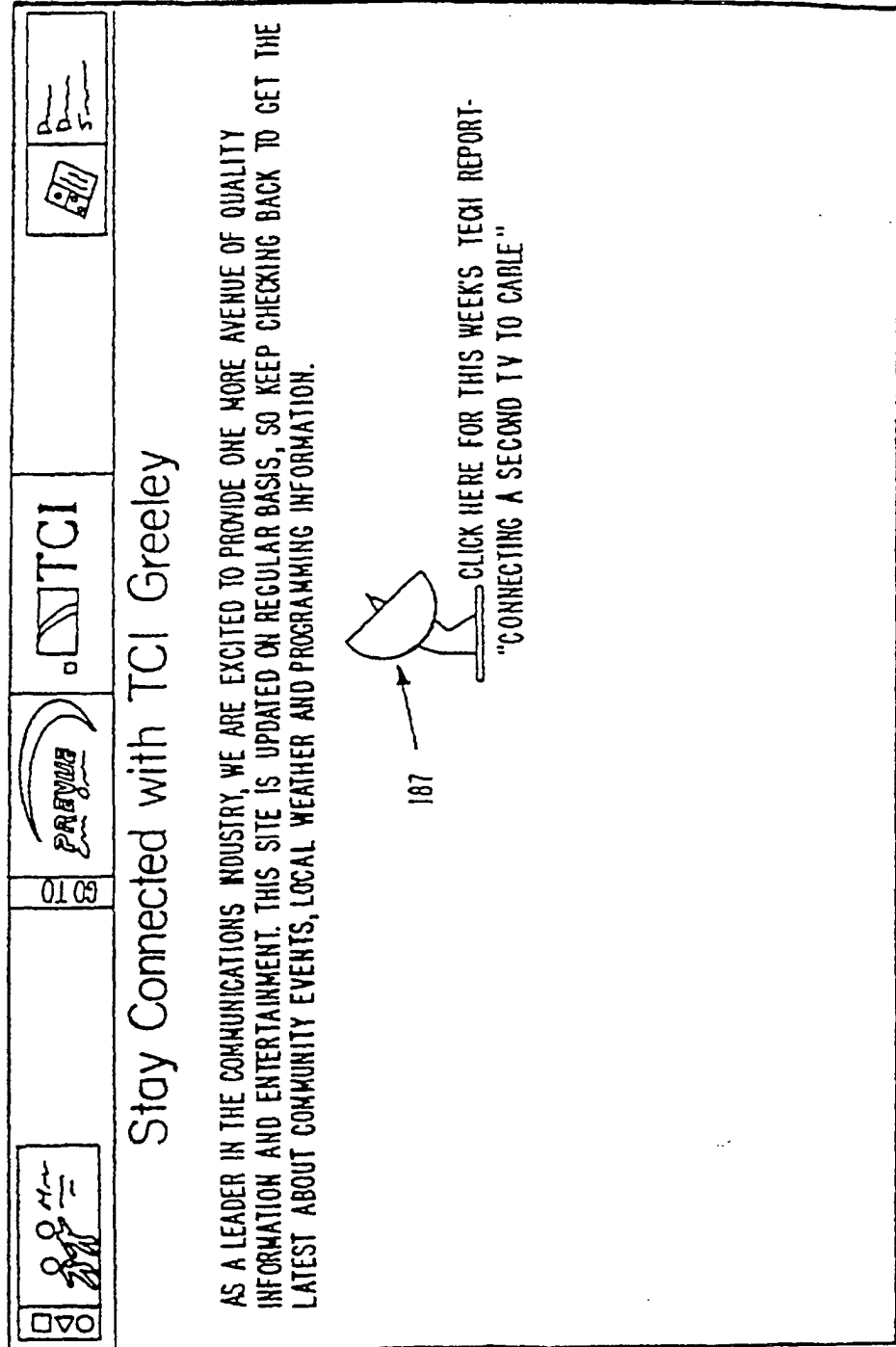
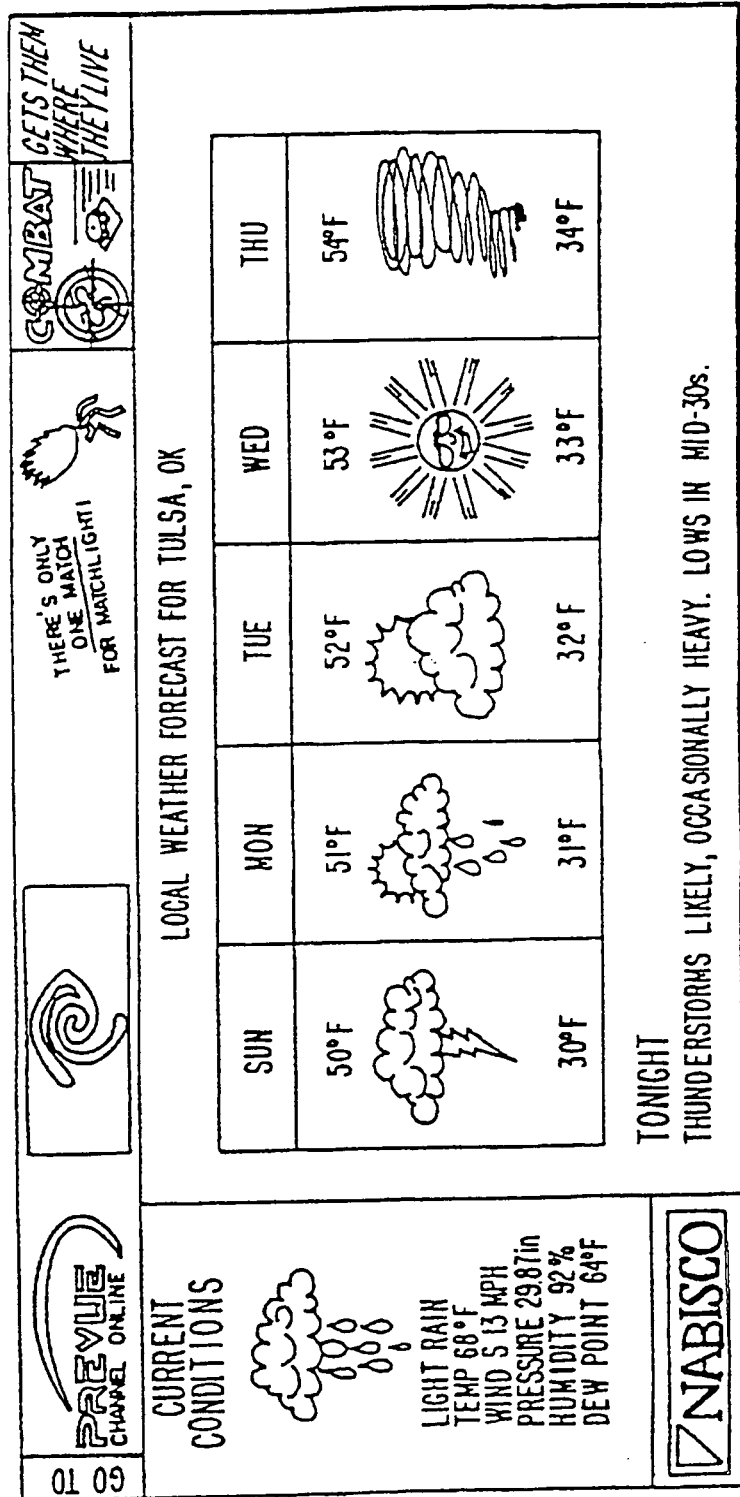
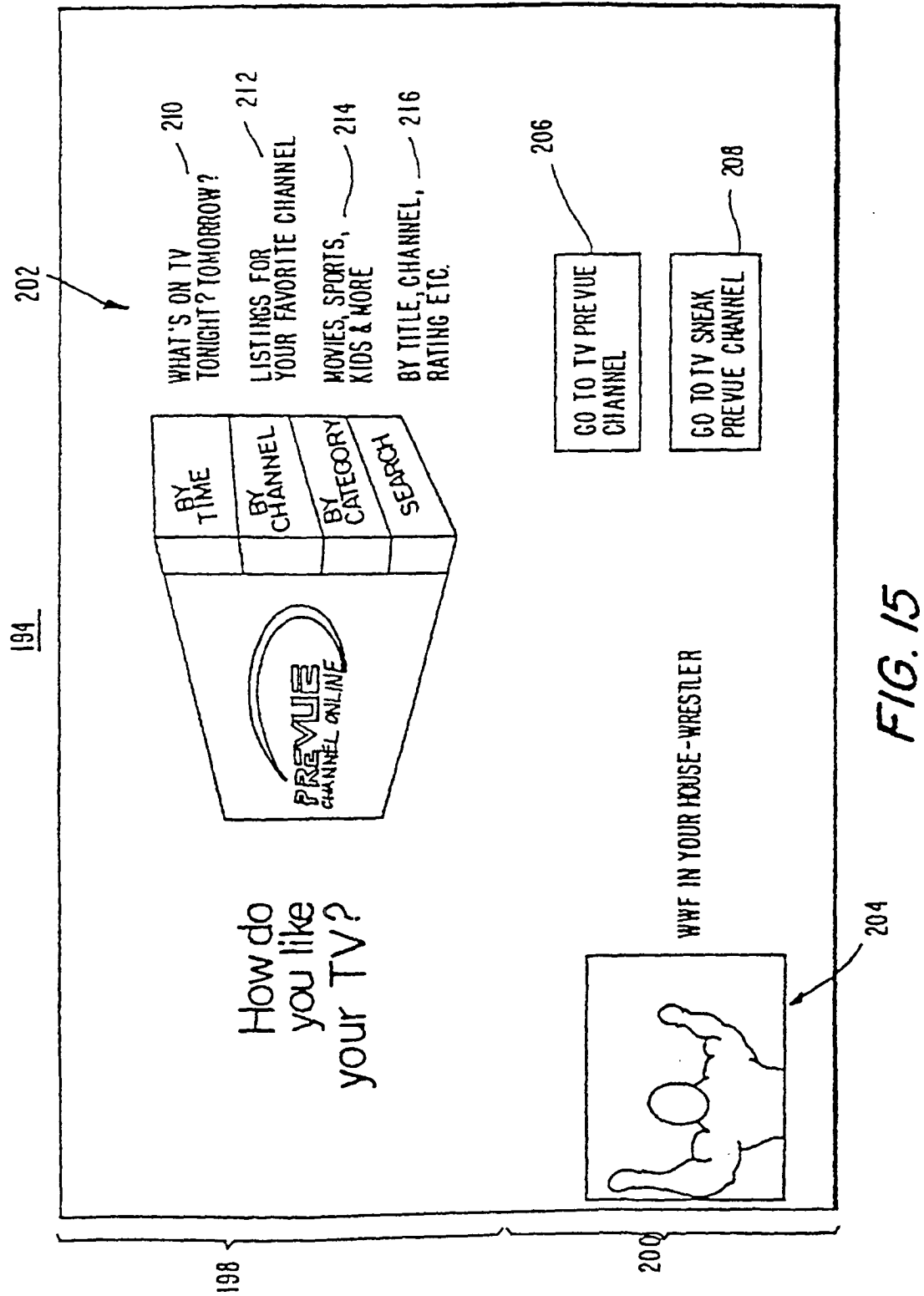


FIG. 14

188





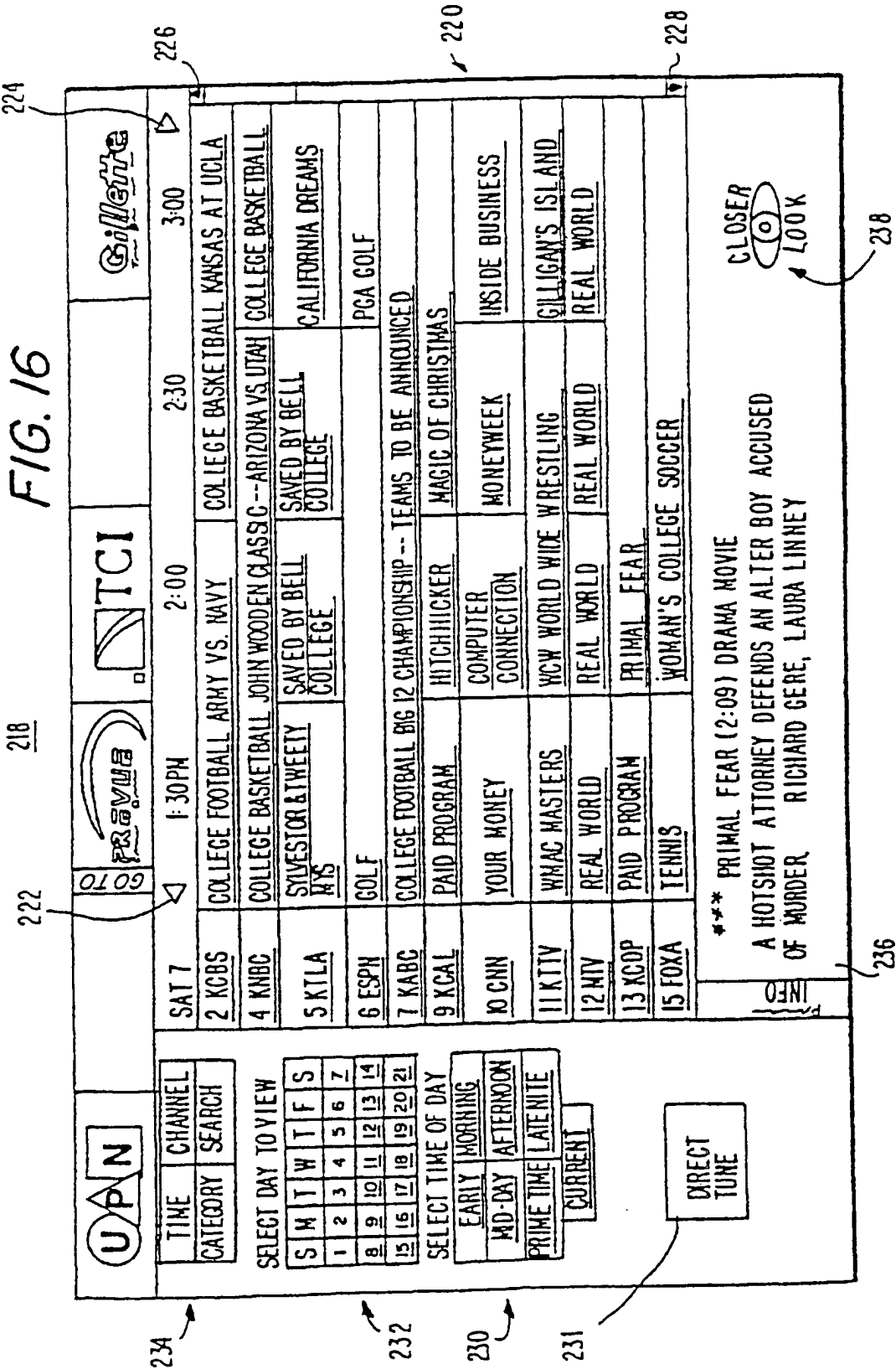


FIG. 17

242

UPN		GO TO		PRIME	TCI				
TIME CHANNEL CATEGORY SEARCH		CHANNEL DESCRIPTION		CHANNEL DESCRIPTION		CHANNEL DESCRIPTION		DESCRIPTION	
SELECT DAY TO VIEW		2		KCBS		4		KNBC	
S M T W T F S		5		KTLA		ESP		ESPN	
1 2 3 4 5 6 7		7		KABC		9		KCAL	
8 9 10 11 12 13 14		10		CNN		11		KTV	
15 16 17 18 19 20 21		12		MTV		13		KCOP	
SELECT TIME OF DAY		15		FOX FOX SPORTS WEST		16		LIFE	
EARLY MORNING		17		USA USANET		18		KSCI	
MID-DAY AFTERNOON									
PRIME TIME LATE NITE									
CURRENT									
DIRECT TUNE									

246

244

248

FIG. 18

250

256

UPN

GO TO

PREVIEW

TCI

STAR TREK VOYAGER

252

254

255

256

257

258

259

260

261

262

263

264

265

266

267

268

269

270

271

272

273

274

275

276

277

278

279

280

281

282

283

284

285

286

287

288

289

290

291

292

293

294

295

296

297

298

299

300

301

302

303

304

305

306

307

308

309

310

311

312

313

314

315

316

317

318

319

320

321

322

323

324

325

326

327

328

329

330

331

332

333

334

335

336

337

338

339

340

341

342

343

344

345

346

347

348

349

350

351

352

353

354

355

356

357

358

359

360

361

362

363

364

365

366

367

368

369

370

371

372

373

374

375

376

377

378

379

380

381

382

383

384

385

386

387

388

389

390

391

392

393

394

395

396

397

398

399

400

401

402

403

404

405

406

407

408

409

410

411

412

413

414

415

416

417

418

419

420

421

422

423

424

425

426

427

428

429

430

431

432

433

434

435

436

437

438

439

440

441

442

443

444

445

446

447

448

449

450

451

452

453

454

455

456

457

458

459

460

461

462

463

464

465

466

467

468

469

470

471

472

473

474

475

476

477

478

479

480

481

482

483

484

485

486

487

488

489

490

491

492

493

494

495

496

497

498

499

500

501

502

503

504

505

506

507

508

509

510

511

512

513

514

515

516

517

518

519

520

521

522

523

524

525

526

527

528

529

530

531

532

533

534

535

536

537

538

539

540

541

542

543

544

545

546

547

548

549

550

551

552

553

554

555

556

557

558

559

560

561

562

563

564

565

566

567

568

569

570

571

572

573

574

575

576

577

578

579

580

581

582

583

584

585

586

587

588

589

590

591

592

593

594

595

596

597

598

599

600

601

602

603

604

605

606

607

608

609

610

611

612

613

614

615

616

617

618

619

620

621

622

623

624

625

626

627

628

629

630

631

632

633

634

635

636

637

638

639

640

641

642

643

644

645

646

647

648

649

650

651

652

653

654

655

656

657

658

659

660

661

662

663

664

665

666

667

668

669

670

671

672

673

674

675

676

677

678

679

680

681

682

683

684

685

686

687

688

689

690

691

692

693

694

695

696

697

698

699

700

701

702

703

704

705

706

707

708

709

710

711

712

713

714

715

716

717

718

719

720

721

722

723

724

725

726

727

728

729

730

731

732

733

734

735

736

737

738

739

740

741

742

743

744

745

746

747

748

749

750

751

752

753

754

755

756

757

758

759

760

761

762

763

764

765

766

767

768

769

770

771

772

773

774

775

776

777

778

779

780

781

782

783

784

785

786

787

788

789

790

791

792

793

794

795

796

797

798

799

800

801

802

803

804

805

806

807

808

809

810

811

812

813

814

815

816

817

818

819

820

821

822

823

824

825

826

827

828

829

830

831

832

833

834

835

836

837

838

839

840

841

842

843

844

845

846

847

848

849

850

851

852

853

854

855

856

857

858

859

860

861

862

863

864

865

866

867

868

869

870

871

872

873

874

875

876

877

878

879

880

881

882

883

884

885

886

887

888

889

890

891

892

893

894

895

896

897

898

899

900

901

902

903

904

905

906

907

908

909

910

911

912

913

914

915

916

917

918

919

920

921

922

923

924

925

926

927

928

929

930

931

932

933

934

935

936

937

938

939

940

941

942

943

944

945

946

947

948

949

950

951

952

953

954

955

956

957

958

959

960

961

962

963

964

965

966

967

968

969

970

971

972

973

974

975

976

977

978

979

980

981

982

983

984

985

986

987

988

989

990

991

992

993

994

995

996

997

998

999

1000

1001

1002

1003

1004

1005

1006

1007

1008

1009

1010

1011

1012

1013

1014

1015

1016

1017

1018

1019

1020

1021

1022

1023

1024

1025

1026

1027

1028

1029

1030

1031

1032

1033

1034

1035

1036

1037

1038

1039

1040

1041

1042

1043

1044

1045

1046

1047

1048

1049

1050

1051

1052

1053

1054

1055

1056

1057

1058

1059

1060

1061

1062

1063

1064

1065

1066

1067

1068

1069

1070

1071

1072

1073

1074

1075

1076

1077

1078

1079

1080

1081

1082

1083

1084

1085

1086

1087

1088

1089

1090

1091

1092

1093

1094

1095

1096

1097

1098

1099

1100

1101

1102

1103

1104

1105

1106

1107

1108

1109

1110

1111

1112

1113

1114

1115

1116

1117

1118

1119

1120

1121

1122

1123

1124

1125

1126

1127

1128

1129

1130

1131

1132

1133

1134

1135

1136

1137

1138

1139

1140

1141

1142

1143

1144

1145

1146

1147

1148

1149

1150

1151

1152

1153

1154

1155

1156

1157

1158

1159

1160

1161

1162

1163

1164

1165

1166

1167

1168

1169

1170

1171

1172

1173

1174

1175

1176

1177

1178

1179

1180

1181

1182

1183

1184

1185

1186

1187

1188

1189

1190

1191

1192

1193

1194

1195

1196

1197

1198

1199

1200

1201

1202

1203

1204

1205

1206

1207

1208

1209

1210

1211

1212

1213

1214

1215

1216

1217

1218

1219

1220

1221

1222

1223

1224

1225

1226

1227

1228

1229

1230

1231

1232

1233

1234

1235

1236

1237

1238

1239

1240

1241

1242

1243

1244

1245

1246

1247

1248

1249

1250

1251

1252

1253

1254

1255

1256

1257

1258

1259

1260

1261

1262

1263

1264

1265

1266

1267

1268

1269

1270

1271

1272

1273

1274

1275

1276

1277

1278

1279

1280

1281

1282

1283

1284

1285

1286

1287

1288

1289

1290

1291

1292

1293

1294

1295

1296

1297

1298

1299

1300

1301

1302

1303

1304

1305

1306

1307

1308

1309

1310

1311

1312

1313

1314

1315

1316

1317

1318

1319

1320

1321

1322

1323

1324

1325

1326

1327

1328

1329

1330

1331

1332

1333

1334

1335

1336

1337

1338

1339

1340

1341

1342

1343

1344

1345

1346

1347

1348

1349

1350

1351

1352

1353

1354

1355

1356

1357

1358

1359

1360

1361

1362

1363

1364

1365

1366

1367

1368

1369

1370

1371

1372

1373

1374

1375

1376

1377

1378

1379

1380

1381

1382

1383

1384

1385

1386

1387

1388

1389

1390

1391

1392

1393

1394

1395

1396

1397

1398

1399

1400

1401

1402

1403

1404

1405

1406

1407

1408

1409

1410

1411

1412

1413

1414

1415

1416

1417

1418

1419

1420

1421

1422

1423

1424

1425

1426

1427

1428

1429

1430

1431

1432

1433

1434

1435

1436

1437

1438

1439

1440

1441

1442

1443

1444

1445

1446

1447

1448

1449

1450

1451

1452

1453

1454

1455

1456

1457

1458

1459

1460

1461

1462

1463

1464

1465

1466

1467

1468

1469

1470

1471

1472

1473

1474

1475

1476

1477

1478

1479

1480

1481

1482

1483

1484

1485

1486

1487

1488

1489

1490

1491

1492

1493

1494

1495

1496

1497

1498

1499

1500

1501

1502

1503

1504

1505

1506

1507

1508

1509

1510

1511

1512

1513

1514

1515

1516

1517

1518

1519

1520

1521

1522

1523

1524

1525

1526

1527

1528

1529

1530

1531

1532

1533

1534

1535

1536

1537

1538

1539

1540

1541

1542

1543

1544

1545

1546

1547

FIG. 19

258

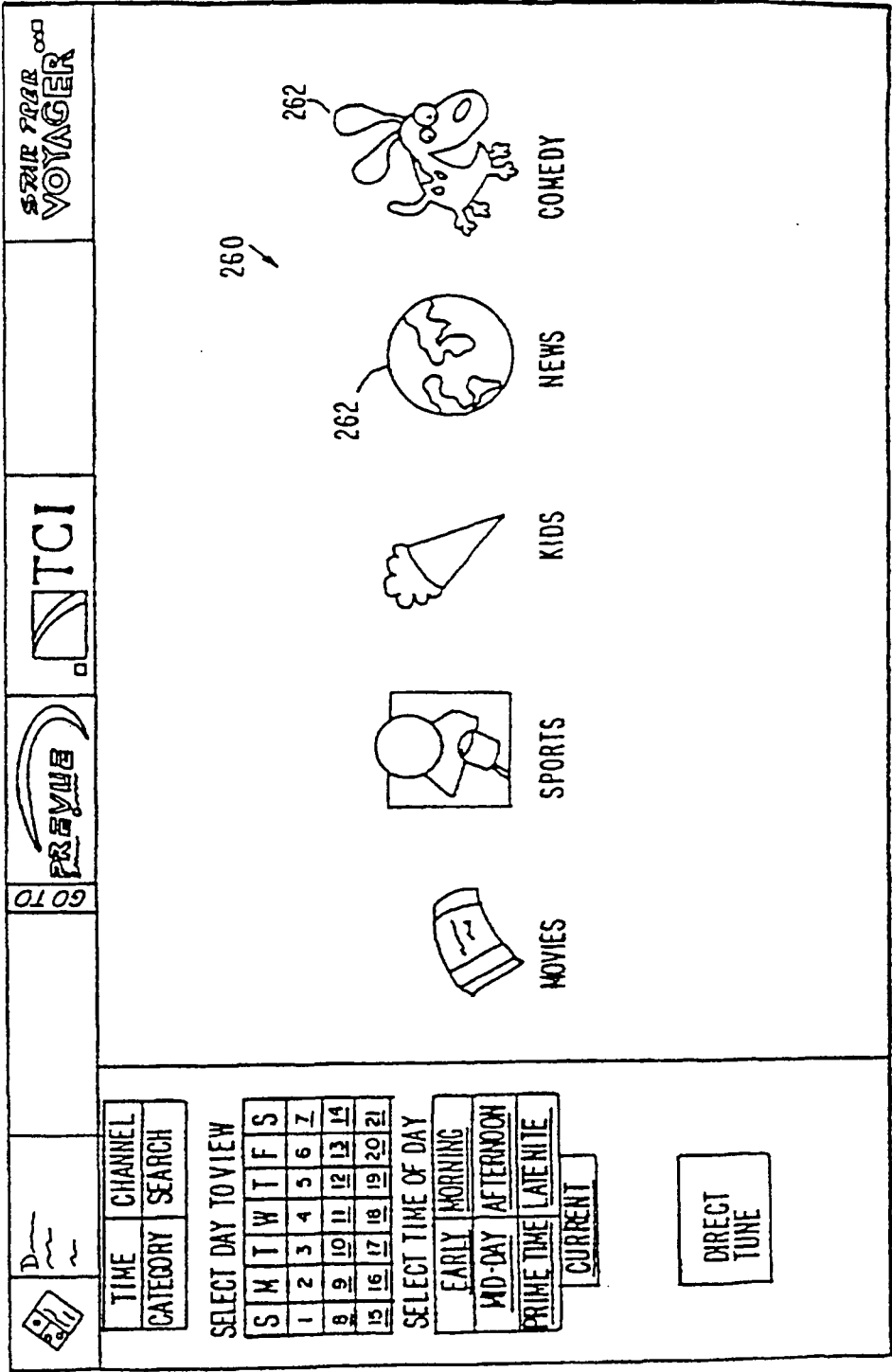






FIG. 20

264

							
<div> <div>GO TO</div> <div>PREVIEW</div> </div>		<div> <div>21</div> <div>ABC</div> </div>		<div> <div>36</div> <div>REQ</div> </div>		<div> <div>96</div> <div>TCH</div> </div>	
<div> <div>TIME</div> <div>CATEGORY</div> </div>		<div> <div>CHANNEL</div> <div>SEARCH</div> </div>		<div> <div>TIME & DATE</div> </div>		<div> <div>LISTING FOR GENRE-MOVIE</div> </div>	
<div> <div>SELECT DAY TO VIEW</div> <div> <div>S</div><div>M</div><div>T</div><div>W</div><div>T</div><div>F</div><div>S</div> </div> </div>		<div> <div>SELECT TIME OF DAY</div> <div> <div>EARLY MORNING</div> <div>MID-DAY</div> <div>PRIME TIME</div> <div>LATE NITE</div> <div>CURRENT</div> </div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:00PM</div> </div>		<div> <div>LAND OF THE PHAROHS</div> </div>	
<div> <div>1</div><div>2</div><div>3</div><div>4</div><div>5</div><div>6</div><div>7</div> </div>		<div> <div>8</div><div>9</div><div>10</div><div>11</div><div>12</div><div>13</div><div>14</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:00PM</div> </div>		<div> <div>THE CRAFT</div> </div>	
<div> <div>15</div><div>16</div><div>17</div><div>18</div><div>19</div><div>20</div><div>21</div> </div>		<div> <div>25</div><div>SHOW</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:00PM</div> </div>		<div> <div>IN THE GOOD OLD SUMMERTIME</div> </div>	
<div> <div>25</div><div>SHOW</div> </div>		<div> <div>95</div><div>FLY</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:00PM</div> </div>		<div> <div>SEX AND THE SINGLE GIRL</div> </div>	
<div> <div>25</div><div>SHOW</div> </div>		<div> <div>98</div><div>SPICE</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:25PM</div> </div>		<div> <div>MAD LOVE</div> </div>	
<div> <div>95</div><div>FLY</div> </div>		<div> <div>26</div><div>TCH</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:30PM</div> </div>		<div> <div>MOTHER JUGS & SPEED</div> </div>	
<div> <div>98</div><div>SPICE</div> </div>		<div> <div>35</div><div>REQ</div> </div>		<div> <div>SAT 07 12:30PM</div> </div>		<div> <div>EROTIC PRINCESS</div> </div>	
<div> <div>26</div><div>TCH</div> </div>		<div> <div>SAT 07 1:00PM</div> </div>		<div> <div>BABETTES FEAST</div> </div>		<div> <div>THE BIRDCAGE</div> </div>	
<div> <div>SAT 07 1:00PM</div> </div>		<div> <div>WHAT'S ON BY PREVUE INTERACTIVE</div> </div>		<div> <div>266</div> </div>		<div> <div>INFO</div> </div>	


270


FIG. 21

272

UPN

GO TO





UPN

TIME	CHANNEL
CATEGORY	SEARCH

SELECT DAY TO VIEW

S	M	T	W	T	F	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21

SELECT TIME OF DAY

EARLY	MORNING
MD-DAY	AFTERNOON
PRIME TIME	LATE-NITE

CURRENT

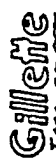
ENTER SEARCH TEXT:

SEARCH WITHIN:

TITLE
ACTOR
CATEGORY
DESCRIPTION
RATING

FIG. 22


278






TIME
CATEGORY

CHANNEL
SEARCH

GO TO





LISTING FOR ACTOR = GIBSON

TIME & DATE	CHANNEL	PROGRAM
TUE 10 10:00AM	23 HBO	FOREVER YOUNG
TUE 10 8:00 PM	23 HBO	FOREVER YOUNG
SAT 14 4:15 PM	23 HBO	FOREVER YOUNG
SUN 15 1:00 PM	7 KABC	TO LOVE, HONOR AND DECEIVE
TUE 17 4:00AM	95 FLIX	MADMAX
FRI 20 8:15AM	23 HBO	FOREVER YOUNG
FRI 20 7:15PM	23 HBO	FOREVER YOUNG

SELECT DAY TO VIEW

S	M	T	W	T	F	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21

SELECT TIME OF DAY

EARLY MORNING
MID-DAY AFTERNOON
PRIME TIME LATE NITE

CURRENT

INFO

280 WHAT'S ON BY PREVUE INTERACTIVE

282

FIG. 23

196





Sneak PREVIEW ON LINE		YOUR GUIDE TO MOVIES ON TELEVISION	
	SEE & HEAR THIS MONTH'S TOP TITLES		INTERACTIVE LISTINGS COMING THIS MONTH TO VIEWER'S CHOICE
	294		296
			UPCOMING SPECIAL EVENTS
			298
			THIS WEEK JIM TALKS TO
			300

FIG. 24

302

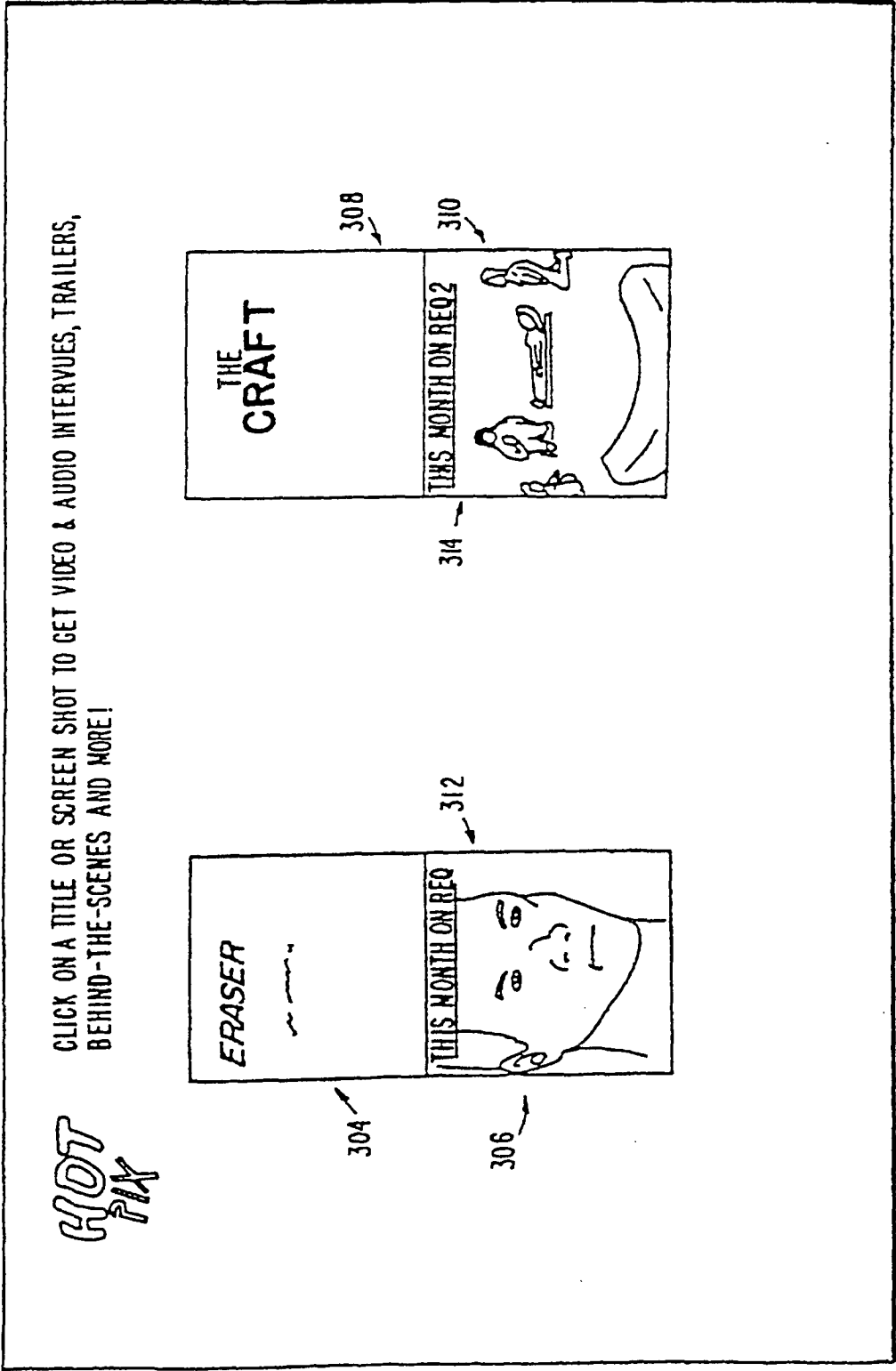


FIG 25

318

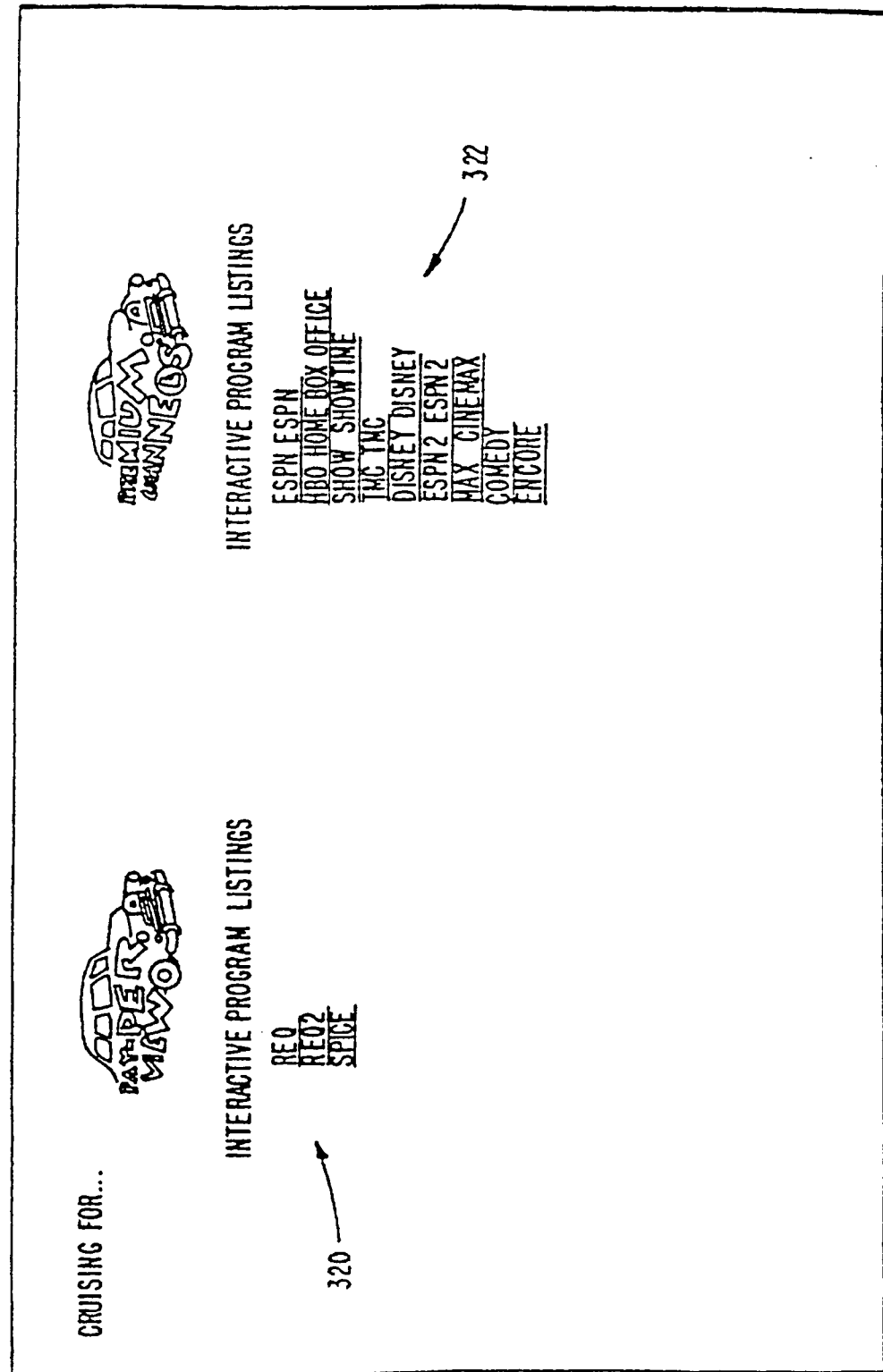





FIG.26

316


Gillette		GO TO		  	
TIME CHANNEL CATEGORY SEARCH		TIME & DATE 35 REQ-DESCRIPTION			
SELECT DAY TO VIEW S M T W T F S 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21		1:00PM THE BIRDCAGE 3:00PM STEALING BEAUTY 5:00PM PRIMAL FEAR 7:30PM COUNTDOWN 8:00PM ULTIMATE ULTIMATE 1996 11:00PM ULTIMATE ULTIMATE 1996			
SELECT TIME OF DAY EARLY MORNING MID-DAY AFTERNOON PRIME TIME LATE NITE CURRENT		SUN 08 2:00AM HEAVY METAL 3:30AM PRIMAL FEAR 6:00AM JAMES AND THE GIANT PEACH 7:30AM DONT BE A MENACE TO SOUTH CENTRAL 9:00AM HEAVY METAL 10:30AM PRIMAL FEAR			
INFO		WHAT'S ON BY PREVUE INTERACTIVE			


325


324


FIG. 27


328 326 330














TIME

CHANNEL

CATEGORY

SEARCH

27 DISNEY-DESCRIPTION

TIME & DATE	DESCRIPTION
1:30 PM	WINNIE THE POOH AND TIGGER TOO
2:00 PM	DUCK FOR HIRE
2:50 PM	TOY TINKERS
3:00 PM	BABY-SITTERS CLUB
3:30 PM	READY OR NOT
4:00 PM	TORKELSONS
4:30 PM	OCEAN GIRL
5:00 PM	SPELLBINDER
5:30 PM	AUDUBON'S ANIMAL ADVENTURES: DOLPHINS
6:00 PM	20,000 LEAGUES UNDER THE SEA
8:10 PM	AVONlea
9:00 PM	WERE BACK! A DINOSAUR'S STORY
10:15 PM	PETE'S DRAGON

SELECT DAY TO VIEW

S	M	T	W	T	F	S
1	2	3	4	5	6	7
8	9	10	11	12	13	14
15	16	17	18	19	20	21

SELECT TIME OF DAY

EARLY	MORNING
MID-DAY	AFTERNOON
PRIME TIME	LATE NITE

CURRENT

INFO

PETE'S DRAGON (2:15)

FANTASY MOVIE

A LOVABLE DRAGON HELPS AN ORPHAN ESCAPE HIS FOSTER FAMILY. MICKEY ROONEY, HELEN REDDY

FIG. 28

332

THE
MAIN
EVENT

LIVE SPORTS EVENTS THIS MONTH ON PAY-PER-VIEW

BOXING: TYSON VS. HOLYFIELD ~ 334

FIG. 29

338

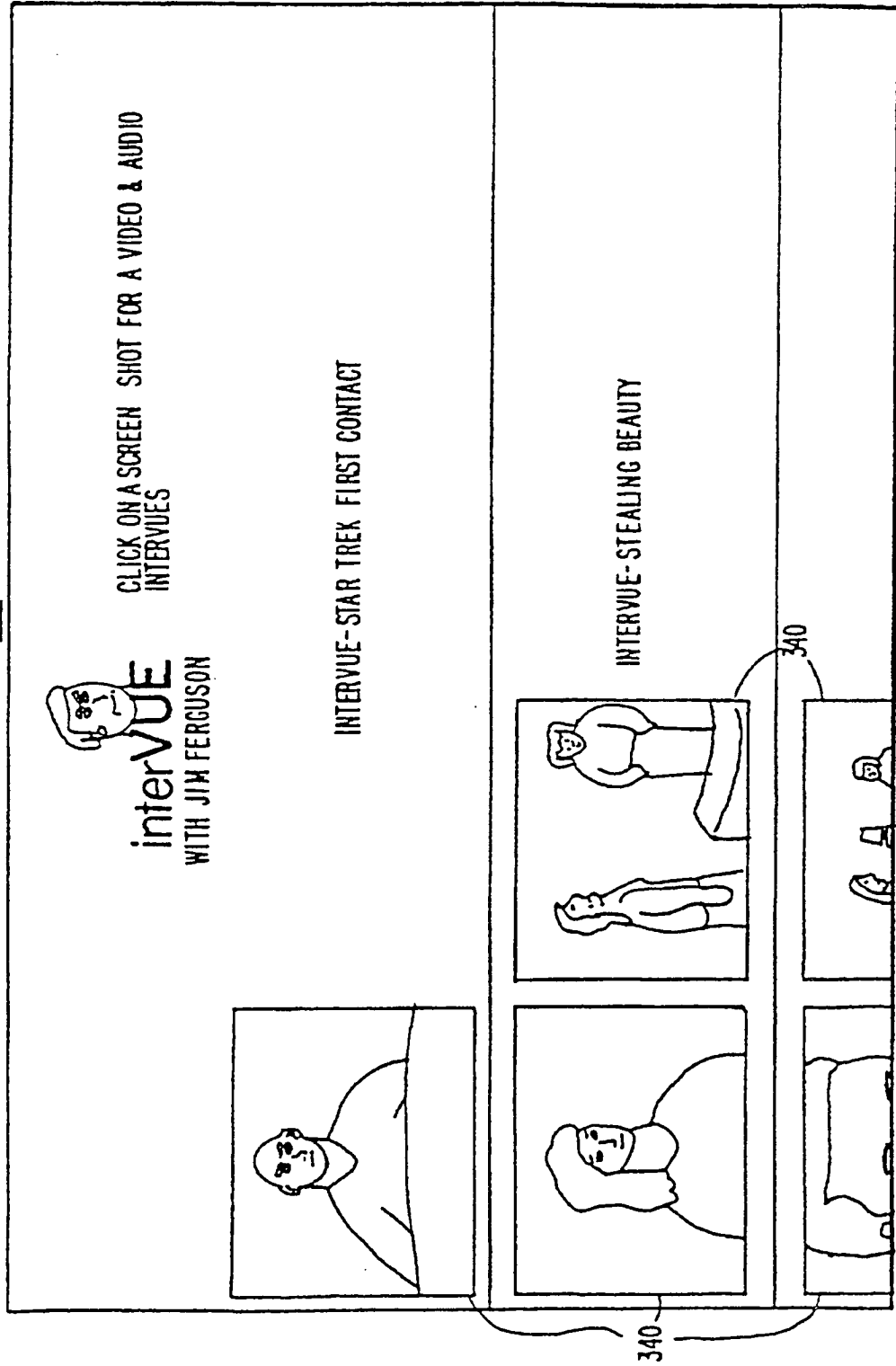


FIG. 30

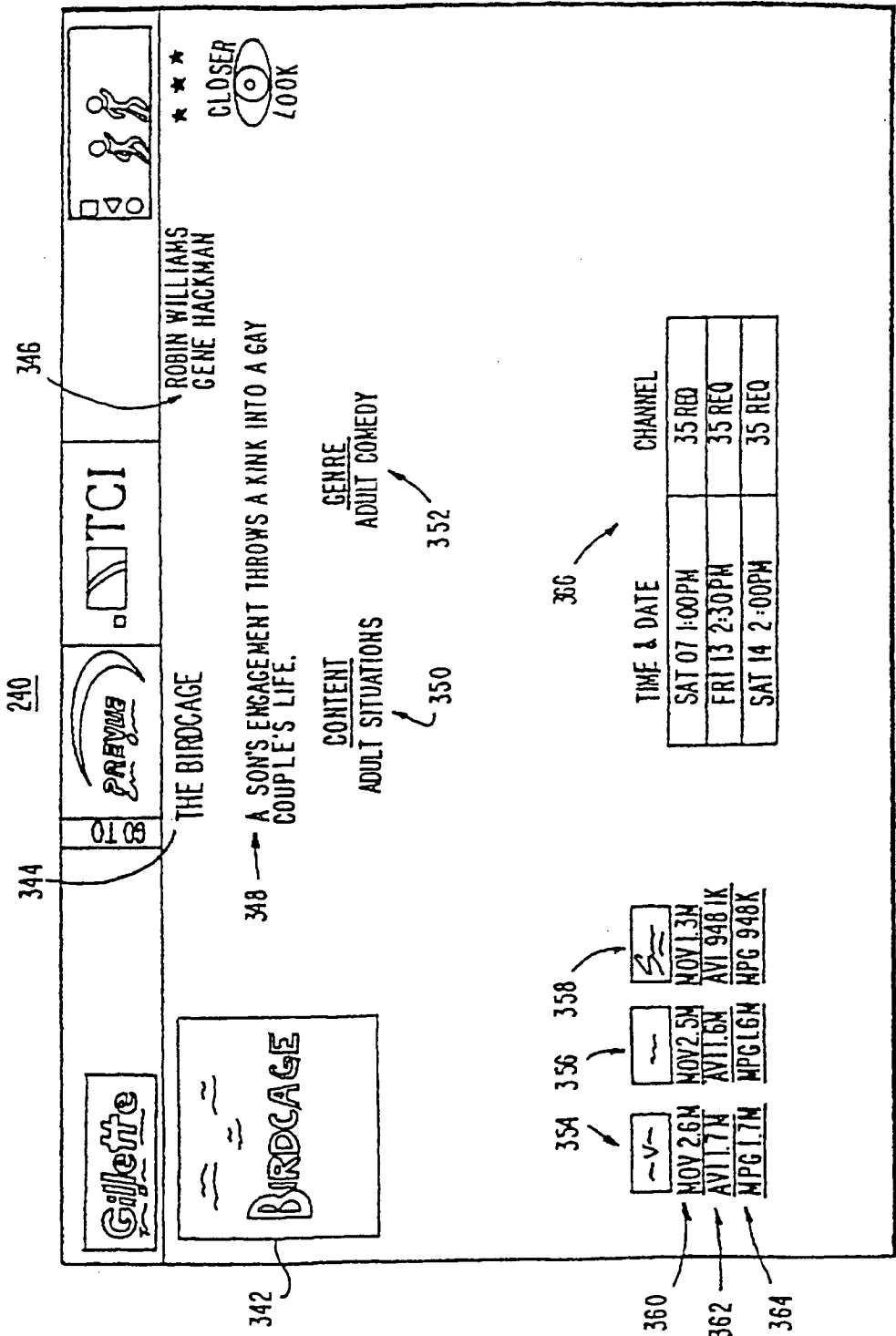


FIG. 31

336

368

ORDER PPV MOVIE / EVENT

TO ORDER PPV ONLINE, YOU MUST HAVE HAVE A PIN NUMBER ,
IF YOU DO NOT HAVE A PIN NUMBER, PLEASE CALL
CUSTOMER SERVICE AT 1-800-222-3333

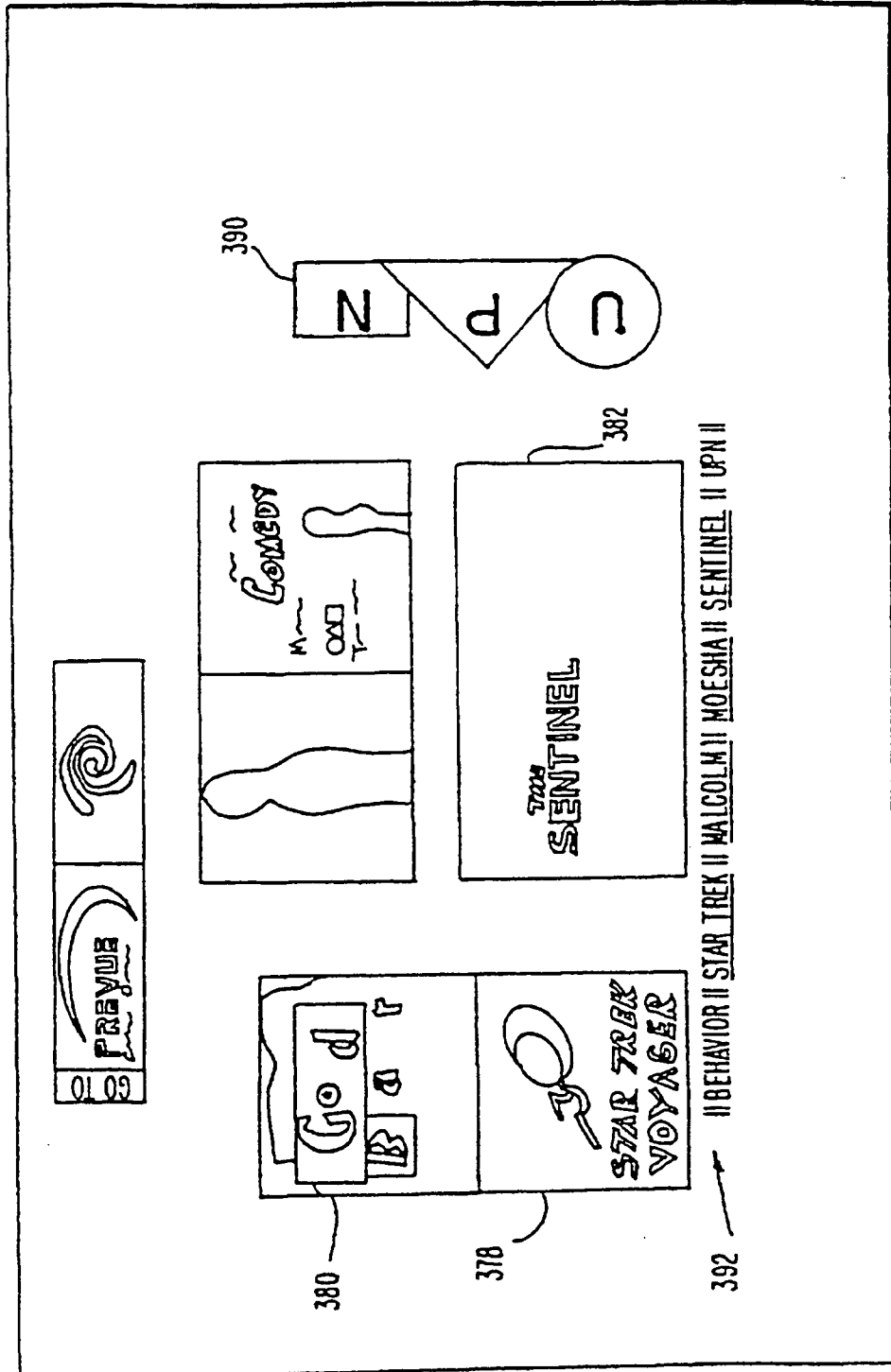
ENTER TELEPHONE NUMBER 370

ENTER PIN 372

PLACE ORDER 374

FIG. 32

376

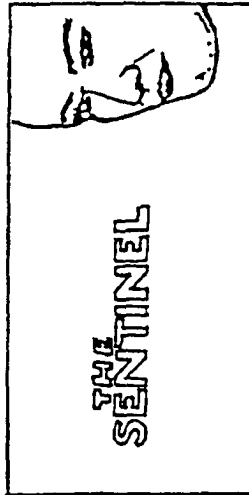


394

FIG. 33



CLICK FOR VIDEO



THIS WEEK'S EPISODE
UPN - SENTINEL-TS211

PROGRAM OVERVIEW:

RUGGED POLICE DETECTIVE JAMES ELLISON (RICHARD BURGI) AND GOOD-NATURED ANTHROPOLOGIST GRADUATE STUDENT BLAIR SANDBURG (GARETT MAGGART) BECOME AN IMPROBABLE TEAM WHEN THE RENEGADE DETECTIVE DEVELOPS A DRAMATICALLY DIFFERENT ADVANTAGE - HIS FIVE SENSES ARE HEIGHTENED WILDLY BEYOND THAT OF AN ORDINARY HUMAN BEING - AND THE HIP, YOUNG GRAD KNOWS AN

TENSION RUNS HIGH AS ELLISON SEARCHES FOR A SERIAL BOMBER WHO IS TARGETING AFRICAN AMERICAN CHURCHES.

GUEST STARRING:

KIMBERLY ELISE AS CANDACE BLAKE, KEN EARL AS CAPTAIN TAGGERT, MICHEL KOPSA AS DIRK LARSON, KIRK B.R. WOLLER AS ALEX

